



BÜRGERMEISTERAMT
RHEINHAUSEN

BÜRGERHAUS

Hauptstraße 95 | 79365 Rheinhausen

Telefon 0 76 43/ 91 07-0

Telefax 0 76 43/ 91 07-99

E-Mail gemeinde@rheinhausen.de

www.rheinhausen.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo, Di, Mi 8.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 16.00 Uhr

Do 8.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 18.00 Uhr

Fr 8.00 - 12.00 Uhr

1. Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

Bürgermeister der betroffenen Gemeinden unterschreiben als Erste den Aufruf der Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt!! e.V. gegen die drohenden ökologischen Flutungen

Die Unterschriftenlisten der Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt!! e.V. liegen vor. Sie wenden sich gegen die unsinnigen künstlichen Flutungen im geplanten Polder Wyhl/Weisweil, die nichts mit dem Hochwasserschutz für die Unterlieger am Rhein zu tun haben und für die hier lebenden Menschen eine Gefährdung darstellen. Gemeinsam mit der Bürgerinitiative fordern die Gemeinden Sasbach, Wyhl, Weisweil und Rheinhausen, dass anstelle der Flutungen das Wasser in Zeiten, in denen es kein echtes Hochwasser gibt, in den bestehenden Schluten bleibt.

Im Rathaus Weisweil unterschrieben die Bürgermeister Ferdinand Burger (Wyhl), Michael Baumann (Weisweil) und Dr. Jürgen Louis (Rheinhausen) als Erste den Aufruf der Bürgerinitiative. Bürgermeister Jürgen Scheiding war terminlich verhindert und unterzeichnete den Aufruf in Sasbach. Auch Sie haben die Möglichkeit, Ihre Stimme gegen die unsinnigen Flutungen zu erheben, damit die Planungen für die regelmäßige künstliche Flutung des Polders in letzter Minute noch verhindert werden können. Dafür braucht es ein starkes Zeichen der hier lebenden Menschen. Die Unterschriftenliste finden Sie in diesem Amtsblatt auf den Seiten 3 und 4. Ausgefüllte Unterschriftenlisten können Sie bei der Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt!!, Fischerweg 12 in Weisweil oder in den Gemeindeverwaltungen Sasbach, Wyhl, Weisweil oder Rheinhausen abgeben.



Die Bürgermeister Ferdinand Burger, Michael Baumann und Dr. Jürgen Louis unterzeichneten in Anwesenheit der BI-Vorstandsmitglieder Dieter Ehret und Anna Haag den Aufruf der Bürgerinitiative.

Unterstützen Sie uns! Einmal geplant und genehmigt, wird es die ökologischen Flutungen noch in 100 Jahren und länger geben. Wir fordern einen menschenwürdigen Ausbau des Rückhalteraums Wyhl/Weisweil. Daher Nein zu ökologischen Flutungen, Ja zu einer Schlutenlösung.

Am Sonntag 14. Oktober Tag der Raumschaft im Europa Park Rust

Veranstaltungen

12.10.2018
Förderverein Schule
Herbstfest

13.10.2018
Akkordeonclub Rheinhausen
Jahreskonzert
Bürgerhaus

Nächste Papiersammlung

Samstag, 3. November 2018
Musikverein Oberhausen



Kaffeehaus

Sa, So, feiertags
13.00 - 19.00 Uhr

Offener Mittagstisch:

Di, Do, 12.00 - 13.30 Uhr

Mittagstisch

16.10.2018
Schweinegulasch
Spätzle und Eisbergsalat
* Schokoladenpudding mit Sahne

18.10.2018

Kartoffel-Gemüsepfanne
mit Tomatensauce und Buntem Salat
*Latte Macchiato Pudding

Anmeldungen am Vortag bis spätestens 14.00 Uhr im Bürgerbüro, Tel.: 910720 | Preis pro Essen: 5,00 € inkl. Getränk

Gemeinde Rheinhausen

www.rheinhausen.de
www.meinrheinhausen.de
www.cafedelavida.de

Bürgermeisteramt – Zentrale 9107 – 0
 Bürgermeisteramt – Fax 9107 – 99
 Bürgerbüro / Tourisusbüro 9107 – 20
gemeinde@rheinhausen.de

Bürgermeister 9107 – 11
 Büroleiterin des Bürgermeisters (Standesamt, Grundbucheinsichtsstelle) 9107 – 12
 Amt für Bürgerdienste (Ordnungsamt, Bauamt, Friedhofsamt, Personalamt, Kindergarten) 9107 – 14
 Amt für Rechnungswesen und Vermögensverwaltung 9107 – 15

Gemeindekasse

Vollstreckung, Mahnwesen, Zahlungsverkehr 9107 – 16
 Ab-/ Wasser, Grundsteuer, Hundesteuer, SEPA Mandate, KITA Veranlagung, Zahlungsverkehr 9107 – 17

Bauhof

Notfallnummer Bauhof 910 777
 Bauhof 9107 – 30
 Wassermeister 9107 – 31
 Klärwerk 9107 – 32
 Rheinmatthalle 8238

Kindergärten / Schule / Soziales / Pflege

Kindertagesstätte St. Josef im Generationenhaus 9107 – 40
 Katholischer Kindergarten St. Johannes Bosco 5108
 Kindergarten St. Dominikus 9376428
 Grundschule Rheinhausen 9107 – 50
 Grundschule St. Dominikus 9376428

Familienzentrum St. Josef im Generationenhaus 9107 – 41
 Café de la Vida gGmbH 9107 – 42
 Pflege St. Josef im Generationenhaus 809 – 300



Apotheken-Notfalldienst

Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr

Freitag, 12.10.2018
 Tulla-Apotheke Rheinhausen
 Tel.: 07643 - 65 11

Samstag, 13.10.2018
 Brunnen-Apotheke Herbolzheim
 Tel.: 07643 - 44 14

Sonntag, 14.10.2018
 Bienenberg-Apotheke Malterdingen
 Tel.: 07644 - 66 77

Montag, 15.10.2018
 Stadt Apotheke Kenzingen
 Tel.: 07644 - 2 05

Dienstag, 16.10.2018
 Bienenberg-Apotheke Malterdingen
 Tel.: 07644 - 66 77

Mittwoch, 17.10.2018
 Maria-Sand-Apotheke Herbolzheim
 Tel.: 07643 - 3 33 88 88

Donnerstag, 18.10.2018
 St. Katharina-Apotheke
 Tel.: 07642 - 86 85

Freitag, 19.10.2018
 Rathaus-Apotheke Kenzingen
 Tel.: 07644 - 3 04

an Werktagen (Mo.-Fr.) rufen Sie bitte
 Ihren Hausarzt an

Wichtige Rufnummern/ Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeinärztlicher Dienst: 116 117
 an Wochenenden und Feiertagen.
 An Werktagen (Mo-Fr) rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an.

Für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen: Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641/46 01 - 77

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen, Gartenstraße 44

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6076111
 Kinder-Notfallpraxis, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg
 am St. Josefskrankenhaus: 0761 / 80 99 80 99

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6075311
 Augen-Notfallpraxis im Universitätsklinikum Freiburg,
 Kilianstraße 5 in 79106 Freiburg

Zahnarzt 0 18 03/ 22 25 55 70

Krankentransport 19 22 2

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Falls der Tierarzt nicht erreichbar ist:
Samstag, 13. Oktober 2018 und Sonntag, 14. Oktober 2018
 Dr. Leenen, Sexau, Tel.: 07641 9542097
 Dr. Rudloff, Elzach, Tel.: 07682 290

Notruf 110

Polizei-posten Kenzingen 0 76 44/ 92 91-0

Strom Netze BW 0800/ 3629477
 Störungsmeldestelle

24-Stunden Rohrreinigungs-Notdienst

Gebr. Förster GmbH 07824 2036

Erdgas badenova 0800/ 2767767
 Störungsmeldestelle 24-Std. Service

Tierkörperbeseitigung 0 77 74/ 93 39-0

Vergiftungs-Informationszentrale 0 76 1/ 27 0 -43 61

Forstrevier Rheinhausen
 Alex Schulz Mobil: 0 17 5/ 22 33 113
 Büro: 07822/ 300160

Technisches Hilfswerk (THW) 0 76 41/ 21 81

Telefonseelsorge 0 80 0/ 111 0 111

Hospiz Hecklingen e.v., Kenzingen
 Hauptstraße 46 07644 / 930198

Persönliche Sprechzeiten:
 - Mittwochs von 9:00 – 11:00 Uhr
 - Zusätzlich am ersten Mittwoch von 16:30 – 18:30 Uhr
 - Trauergruppe am letzten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr
 Weitere Informationen: www.Hospiz-Hecklingen.de

IMPRESSUM

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Rheinhausen

Herausgeber: Bürgermeisteramt Rheinhausen, Hauptstraße 95, 79365 Rheinhausen, Telefon 0 76 43/ 91 07-0, Fax 0 76 43/ 91 07-99, E-Mail: gemeinde@rheinhausen.de, Homepage: www.rheinhausen.de

Redaktion: Bürgerbüro, Telefon 0 76 43/ 9107-20, Fax 0 76 43/ 9107-99,

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Dr. Dr. Jürgen Louis o.V.i.A.;
für die Kirchen- und Vereinsmitteilungen: die jeweilige Kirche bzw. der Vereinsvorstand

Für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771 9317-11, Telefax: 9317-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Verteilung des Amtsblattes: Firma „badenkurier GmbH“, Ruster Straße 8, 77975 Ringsheim, Tel.: 0 78 22/ 44 62 28,
 Fax 07822/ 446220, E-Mail: info@badenkurier-gmbh.de, Ansprechpartner: Jan Neulen oder Monika Richter.

Ökologische Station Taubergießen,

Geschäftsführerin Dr. Bettina Saier
 Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung Umwelt
 Zolliwahnhaus, Rheinstraße 40, 77966 Kappel-Grafen-
 hausen / Rhinau, gemeindefreies Gebiet
 Tel +49 7822 7895422 (Montags auch 0761 208-4149)
 Fax +49 7822 7670867

Öffnungszeiten Grünschnittannahmestelle:
 Jeden 1. Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr
 In den Monaten März/April und Oktober/November: 1. und
 3. Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Herbolzheim
 Freitag 13.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Herbolzheim
 von April-Mitte Oktober
 zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00-19.00 Uhr
 Abfallberatung 0 76 41/ 45 1-97 00

BRH-Rettungshundestaffel Oberrhein
 07621/19222

Ökumenische Sozialstation St. Franziskus Herbolzheim
 0 76 43/9336980

Weitere Veranstaltungen

14.10.2018	Europa-Park Rust	Tag der Raumschaft	Europa-Park
20.10.2018	Jugendfeuerwehr Kreisjugendfeuerwehr EM	Hallenfußballturnier	Rheinmatthalle
21.10.2018	RSV	Sauerkrautwanderung	Treffpunk Beachplatz
27.10.2018	Männergesangsverein Sängerkunst	Jahreskonzert	Bürgerhaus



Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt e.V.
vertreten durch den 1. Vorsitzenden Dieter Ehret,
Fischerweg 12, 79367 Weisweil

Unterschriftenliste

Nein zu künstlichen (sogenannten ökologischen) Flutungen im Polder Wyhl/Weisweil

Die Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt e.V. **fordert einen menschenwürdigen Ausbau des Rückhalteraums Wyhl/Weisweil.**

Wir sind **solidarisch mit den Menschen flussabwärts.** Deshalb sagen wir Ja zu einem Polder Wyhl/Weisweil zum Schutz der Unterlieger vor Rheinhochwasser.

Wir sagen jedoch **Nein zu künstlichen Flutungen** im Polder Wyhl/Weisweil, die für den Menschen gefährlich sind und die Natur zerstören.

Stattdessen fordern wir die **Planung des Polders Wyhl/Weisweil mit einer Schlutenlösung** kombiniert mit waldwirtschaftlichen Maßnahmen, welche umgehend eingeleitet werden können.

Die Unterschriftenlisten wollen wir bis Mitte November 2018 Frau Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer übergeben. Wir fordern, dass die Ingenieure im Regierungspräsidium angewiesen werden, das **Schutzgut Mensch** bei den Planungen des Polders Wyhl/Weisweil endlich zu berücksichtigen und die Planungen für ökologische Flutungen aus Rücksicht auf die hier lebenden Menschen einzustellen.

Weisweil, im Oktober 2018 Vorstandschaft der BI Polder Wyhl/Weisweil so nitt!! e.V.

Ausgefüllte Unterschriftenlisten bitte bei der Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt!!, Fischerweg 12 in Weisweil oder in den Gemeindeverwaltungen Sasbach, Wyhl, Weisweil oder Rheinhausen abgeben.

NAME, VORNAME WOHNORT STRASSE UNTERSCHRIFT .

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 02.10.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Gemeinde Rheinhausen vergibt die ausgeschriebenen Gewerke des Vergabe Pakets 3 zum Neubau der Grundschule entsprechend dem Vergabevorschlag des Architekturbüros Hess und Volk an den jeweils wirtschaftlich günstigsten Bieter, dies sind
 - für die Trockenbauarbeiten die Fa. Busch aus Wyhl zum Preis von 168.259,78 EUR;
 - für die Putz- und Stuckarbeiten – WDVS die Fa. Sefer aus Lahr zum Preis von 143.508,82 EUR;
 - für Fenster und Türen Holz-Alu die Fa. Kleinhans aus Kehl zum Preis von 191.833,59 EUR;
 - für Fensterbauarbeiten Alu die Fa. BST Rinklin aus Bahlingen zum Preis von 130.391,51 EUR.
2. In Abänderung des Beschlusses vom 21.03.2018 beauftragt die Gemeinde Rheinhausen gemeinsam mit den Städten Herbolzheim und Edingen das Ingenieurbüro Zink auf Grundlage des Honorarangebotes vom 21.08.2018 mit der Erstellung eines interkommunalen Strukturgutachtens zur Wasserversorgung.
3. Kita St. Josef / Grundschule Rheinhausen:
 1. Die Gemeinde Rheinhausen schließt mit der Zwergenküche GmbH in Rheinhausen den anliegenden Essenslieferungsvertrag.
 2. Die Änderungssatzung wird benannt als Satzung über die Änderung der Gebührensatzung Kita St. Josef (3. Änderung) und die Änderung der Kernzeitbetreuungssatzung (2. Änderung). Im Übrigen wird die Satzung wie vorliegend beschlossen.
4. Die Gemeinde Rheinhausen stellt für das Landessanierungsprogramm – Sanierung „Ortsmitte Oberhausen“ einen Aufstockungsantrag der Finanzhilfen um 738.000 EUR auf 1.138.000 EUR.
5. Der Gemeinderat beschließt die Annahme des Spendenangebotes lfd. Nr. 8.
6. Der Gemeinderat erteilt zu einem Bauantrag sein Einvernehmen

Gemeinde Rheinhausen Landkreis Emmendingen

Satzung über die Änderung der Kernzeitbetreuungssatzung (2. Änderung) und die Änderung der Gebührensatzung Kita St. Josef (3. Änderung)

Aufgrund der §§ 4 und 10 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und der §§ 2, 13 und 14 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 02.10.2018 folgende Satzung über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätte im Generationenhaus St. Josef (Gebührensatzung Kita St. Josef) vom 2. Juli 2013, zuletzt geändert am 21. Juni 2017, sowie über die Änderung der Satzung über die Kernzeitbetreuung an der Grundschule Rheinhausen (Kernzeitbetreuungssatzung) vom 25.07.2012, zuletzt geändert am 09.04.2014 beschlossen:

§ 1 Änderung der Gebührensatzung Kita St. Josef

Die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätte im Generationenhaus St. Josef (Gebührensatzung Kita St. Josef) vom 2. Juli 2013, zuletzt geändert am 21. Juni 2017 wird wie folgt geändert:

- 1.
- § 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Für die Benutzung der Kindertagesstätte St. Josef werden Benutzungsgebühren gem. § 3 Abs. 1 und 2 erhoben. Die Benutzungsgebühren sind für 11 Monate zu entrichten; der Monat August ist gebührenfrei.

(2) Gebührenmaßstab für die Benutzungsgebühren ist die Art der Einrichtung, der Umfang der Betreuungszeit, das Alter des Kindes und die Anzahl der Kinder unter 18 Jahren im Haushalt des Gebührenschuldners.

(3) Die Benutzungsgebühren werden jeweils für einen Kalendermonat (Veranlagungszeitraum) erhoben. Wird das Kind nach dem 15. des jeweiligen Monats aufgenommen, ermäßigen sich die Gebührensätze gem. § 3 Abs. 2 und 3 auf 50 v.H. Auch für Schulanfänger, für die eine Verlängerung des Betreuungsverhältnisses bis zu dem Werktag, welcher dem Tag der Einschulung vorhergeht, vereinbart wurde, ermäßigen sich die Gebührensätze gem. § 3 Abs. 2 und 3 auf 50 v.H., sofern der der Einschulung vorhergehende Werktag nicht nach dem 15. des Monats liegt.

(4) Die Benutzungsgebühren sind auch während der Ferien sowie

bei Nichtbenutzung oder vorübergehender Schließung der Einrichtung zu entrichten.

(5) Zusätzlich zu den Benutzungsgebühren gem. § 3 Abs. 1 und 2 wird für das Frühstück, das Mittagessen und das Nachmittagsvesper eine Verpflegungsgebühr gem. § 3 Abs. 3 erhoben. In den Regelgruppen ist die Teilnahme am Frühstück und am Nachmittagsvesper verpflichtend, in den VÖ-Gruppen am Frühstück und am Mittagessen, in den GT-Gruppen am Frühstück, am Mittagessen und am Nachmittagsvesper.

(6) Für die Erhebung der Verpflegungsgebühren für das Frühstück und das Nachmittagsvesper gelten die Absätze 1, 3 und 4 entsprechend. Die Verpflegungsgebühren für das Mittagessen werden zum Ende des jeweiligen Monats spitz abgerechnet. Eine Abmeldung vom Mittagessen ist für denselben Tag nur bis 7:45 Uhr zusammen mit der Krankmeldung des Kindes oder der Abmeldung von der Betreuung möglich. Bei einer späteren Krankmeldung oder Abmeldung des Kindes ist das Mittagessen zu bezahlen; eine Abholung des Mittagessens ist aus hygienischen Gründen nicht möglich.

(7) Sofern Allergien oder sonstige Lebensmittelunverträglichkeiten bei einem Kind bestehen, kann das Kind auf Antrag unter Vorlage eines ärztlichen Attestes von der Teilnahme am Mittagessen befreit werden. Es hat eigenes Essen in dafür geeigneten und sauberen Behältnissen mitzubringen. Eine Verpflegungsgebühr für das Mittagessen wird in diesem Fall nicht erhoben.

(8) Sollte es Personensorgeberechtigten trotz öffentlicher Hilfen (Übernahme des Elternbeitrages durch das Jugendamt/Sozialamt/Bürgermeisteramt gemäß dem Kinder- und Jugendhilfegesetz/ Bundessozialhilfegesetz) nicht möglich sein, die Gebühren zu leisten, kann die Gebühr in begründeten Fällen vom Träger ermäßigt werden.

2.

§ 3 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 Satz 1 wird das Wort „Gebühren“ ersetzt durch das Wort „Benutzungsgebühren“.

b) In Absatz 2 wird das Wort „Gebührensätze“ ersetzt durch das Wort „Benutzungsgebührensätze“.

c) Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Verpflegungsgebühren betragen
– pauschal 9,50 EUR/Monat für das Frühstück,
– pauschal 11,50 EUR/Monat für das Frühstück mit Nachmittagsvesper,
– 3,20 EUR je Mittagessen im U3-Bereich,
– 4,20 EUR je Mittagessen im Ü3-Bereich.“

3.

§ 5 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Für die Benutzungsgebühren und die Verpflegungsgebühren für das Frühstück und das Frühstück mit Nachmittagsvesper entsteht die Gebührenschild zu Beginn des Veranlagungszeitraumes (§ 2 Abs. 3), in dem das Kind die Betreuungseinrichtung besucht bzw. hierfür angemeldet ist.

(2) Die Benutzungsgebühren und die Verpflegungsgebühren für das Frühstück und das Frühstück mit Nachmittagsvesper werden bei der erstmaligen Benutzung durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.

(3) Für die Benutzungsgebühren und die Verpflegungsgebühren für das Frühstück und das Frühstück mit Nachmittagsvesper wird die Gebührenschild jeweils zum ersten Werktag des Veranlagungszeitraumes (§ 2 Abs. 3) fällig. Für den Monat des erstmaligen Besuchs der Einrichtung wird die Gebührenschild 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig. Dasselbe gilt für den Fall, dass ein neuer Gebührenbescheid oder Änderungsbescheid ergeht.

(4) Für die Verpflegungsgebühren für das Mittagessen entsteht die Gebührenschild zu Beginn des auf den Bezug des Mittagessens folgenden Monats. Die Gebührenschild wird 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

4.

Nach § 5 wird folgender § 6 neu eingefügt:

„§ 6 Datenverarbeitung

(1) Die Gemeinde darf die zur Durchführung dieser Satzung erforderlichen personenbezogenen Daten erheben und weiterverarbeiten.

(2) Die Gemeinde ist befugt, auf der Grundlage von Angaben der Abgabepflichtigen und von nach den Abs. 1 anfallenden Daten ein Verzeichnis der Abgabepflichtigen zu führen und diese Daten zum Zwecke der Abgabenerhebung nach dieser Satzung zu verwenden und weiterzuverarbeiten.“

5.

Der § 6 wird § 7.

§ 2 Änderung der Kernzeitbetreuungssatzung

Die Satzung über die Kernzeitbetreuung an der Grundschule Rheinhausen (Kernzeitbetreuungssatzung) vom 25.07.2012, zuletzt geändert am 09.03.2014 wird wie folgt geändert:

1.

§ 1 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Teil der Kernzeitbetreuung ist das Mittagessen. Die Teilnahme am Mittagessen ist für Teilnehmer/innen der Kernzeitbetreuung, die länger als 13.00 Uhr betreut werden, verpflichtend. Eine Abmeldung vom Mittagessen ist für denselben Tag nur bis 7:45 Uhr möglich. Bei einer späteren Abmeldung ist das Mittagessen zu bezahlen; eine Ab-

holung des Mittagessens ist aus hygienischen Gründen nicht möglich.“

b) Nach Absatz 3 wird folgender Absatz 4 eingefügt:

„Sofern Allergien oder sonstige Lebensmittelunverträglichkeiten bei einem Kind bestehen, kann das Kind auf Antrag unter Vorlage eines ärztlichen Attestes von der Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung befreit werden. Es hat eigenes Essen in dafür geeigneten und sauberen Behältnissen mitzubringen. Eine Verpflegungsgebühr nach § 5 Absatz 2 wird in diesem Fall nicht erhoben.“

2.

§ 5 wird wie folgt geändert:

a) § 5 erhält folgende neue Überschrift:
„Betreuungs- und Verpflegungsgebühren“

b) Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Für das Mittagessen wird zusätzlich zur Betreuungsgebühr nach Absatz 1 eine Verpflegungsgebühr erhoben. Diese beträgt 4,20 EUR je Mittagessen.“

c) Absatz 3 Satz 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Für die Verpflegungsgebühren für das Mittagessen entsteht die Gebührenschild zu Beginn des auf den Bezug des Mittagessens folgenden Monats.“

d) In Absatz 3 wird nach Satz 3 folgender Satz 4 angefügt:

„Die Gebührenschild wird 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.“

3.

Nach § 6 wird folgender § 7 neu eingefügt:

„§ 7 Datenverarbeitung

(1) Die Gemeinde darf die zur Durchführung dieser Satzung erforderlichen personenbezogenen Daten erheben und weiterverarbeiten.

(2) Die Gemeinde ist befugt, auf der Grundlage von Angaben der Abgabepflichtigen und von nach den Abs. 1 anfallenden Daten ein Verzeichnis der Abgabepflichtigen zu führen und diese Daten zum Zwecke der Abgabenerhebung nach dieser Satzung zu verwenden und weiterzuverarbeiten.“

4.

Der § 7 wird § 8.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.11.2018 in Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Rheinhausen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Rheinhausen, 02.10.2018

Dr. Jürgen Louis
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Frühzeitige Beteiligung

Vorentwurf 1. Punktuelle Flächennutzungsplanänderung des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen-Herbolzheim auf der Gemarkung Rheinhausen (Spöttfeld)

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen-Herbolzheim hat am 02. Oktober 2018 in öffentlicher Sitzung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss der 1. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplans auf der Gemarkung Rheinhausen gefasst und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Ziele und Zwecke der Planung

Der Gemeinderat der Gemeinde Rheinhausen hat den Bebauungsplan „Spöttfeld“ mit den zugehörigen Bauvorschriften am 01.08.2018 als jeweils selbständige Satzungen beschlossen. Da dieser jedoch nicht aus den Darstellungen des rechtswirksamen Flächennutzungsplans entwickelt werden kann, ist die Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich. Der Bebauungsplan Spöttfeld dient der Schaffung von Wohnbauland. Der Flächennutzungsplan stellt das Spöttfeld zwar zu großen Teilen als geplante Wohnbaufläche dar, aufgrund der Eingrünungen im Norden und Nordosten kann der Bebauungsplan jedoch nicht als aus den Darstellungen des Flächennutzungsplans entwickelt angesehen werden. Infolgedessen soll vor der Rechtskraft des Bebauungsplans ein Flächennutzungsplanänderungsverfahren eingeleitet werden, damit sichergestellt werden kann, dass der Bebauungsplan den Darstellungen des Flächennutzungsplans entspricht.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 02.10.2018. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Vorentwurf der 1. Punktuellen Flächennutzungsplanänderung wird mit Begründung und Umweltbericht vom **22.10.2018 bis einschließlich 23.11.2018** (Auslegungsfrist)

im Bürgerhaus Rheinhausen, Bürgerbüro, Hauptstraße 95, 79365 Rheinhausen während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Ergänzend können weitere Termine vereinbart werden.

Alle Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.rheinhausen.de à Aktuelles eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Verwaltung der Gemeinde in Rheinhausen, Hauptstraße 95, 79365 Rheinhausen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Kenzingen, den 12.10.2018

Matthias Guderjan
Verbandsvorsitzender des GVV Kenzingen-Herbolzheim

Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen – Herbolzheim

Jahresabschluss

Bekanntgabe und Offenlegung

Jahresabschluss 2017

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen-Herbolzheim hat in öffentlicher Sitzung am 2. Oktober 2018 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 nach § 95 Abs. 2 GemO in Verbindung mit §§ 18,19 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) wie folgt festgestellt:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	247.827,63
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	247.827,63
1.3	Ordentliches Ergebnis	0,00
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis	0,00
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.200,82
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.593,68
2.3	Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung	12.607,14
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	35.901,78
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	35.901,78
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss (Saldo aus 2.3 und 2.6)	48.508,92
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	35.901,78
2.10	Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	35.901,78
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	12.607,14
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	253.171,28
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	12.607,14
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	265.778,42
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	163.875,92
3.3	Finanzvermögen	868.490,22
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	1.032.366,14
3.7	Eigenkapital	178.126,00
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	0,00
3.11	Rückstellungen	315.815,56
3.12	Verbindlichkeiten	538.424,58
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	1.032.366,14

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht, Gesamtergebnisrechnung, Gesamtfinanzrechnung, Bilanz und Anhang liegt in der Zeit vom 22. bis einschließlich 30. Oktober 2018 während der Dienstzeiten im Rathaus Kenzingen, Zimmer 15, öffentlich aus.

Matthias Guderjan
Verbandsvorsitzender

Informationen des Bürgermeisteramtes



Die Gemeinde Rheinhausen stellt zum 1. September 2019 einen

Ausbildungsplatz Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

zur Verfügung.

Wir erwarten:

- guter Abschluss der Werkrealschule oder Realschule
- Mindestnote in Deutsch und Mathematik: befriedigend
- Interesse und Engagement
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- freundliches und hilfsbereites Auftreten
- Freude am Umgang mit Menschen

Wir bieten:

- ein 3-jähriges Ausbildungsverhältnis
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes

Die schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 2. November 2018 an das Bürgermeisteramt Rheinhausen, z.Hd. Herrn Bürgermeister Dr. Louis, Hauptstr. 95, 79365 Rheinhausen.

Auskünfte erhalten Sie von:

Herrn Dr. Jürgen Louis, Bürgermeister, Tel. 07643/9107-0
Frau Ingrid Kern, Personalverwaltung, Tel.: 07643/9107-14.

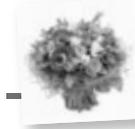
An die Bürgerinnen und Bürger,

es wurde festgestellt, dass Hecken oder Äste von Bäumen der privaten Grundstücke in den öffentlichen Bereich der Feldwege hineinragen. Dadurch werden größere Fahrzeuge wie zum Beispiel Traktoren beim Befahren der Feldwege behindert.

Wir bitten um Beseitigung dieser Überhänge. Wir weisen darauf hin, dass grundsätzlich zwischen dem 1. März und 30. September keine Bäume und Hecken entfernt werden dürfen. Diese Tätigkeiten sind nur während der vegetationslosen Zeit zwischen dem 1. Oktober und 28. Februar erlaubt. Das wird durch den § 39 des Bundesnaturschutzgesetzes geregelt. Ab Oktober können diese Maßnahmen aus naturschutzrechtlichen Gründen also bedenkenlos durchgeführt werden.

Ausnahmen: Von einem Baum geht eine akute Gefahr aus (z.B. Umsturzgefahr), dann ist das Fällen des Baumes erlaubt. Erlaubt sind auch Form- und Pflegeschnitte, die der Beseitigung des Zuwachses der Heckenpflanze dienen. Dieser darf jedoch nur dann entfernt werden, wenn zuvor gründlich überprüft wurde, dass sich kein Vogelnest in der betroffenen Hecke befindet. Sollte das der Fall sein, dürfen Sie die Hecke nicht schneiden!

Bürgermeisteramt - Ordnungsamt



Unsere Jubilare

Am 16. Oktober 2018

Frau Ingrid Monika Maria Krey
zum 70. Geburtstag

Der Jubilarin wünschen wir für das neue Lebensjahr vor allem Gesundheit und Wohlergehen.

Dr. Jürgen Louis
Bürgermeister



Abfallwirtschaft

Müllabfuhrtermine graue Tonne für den Monat Oktober 2018:

Freitag, 18.10.2018

Müllabfuhrtermine blaue Tonne (Papier- tonne) für den Monat November 2018:

Freitag, 02.11.2018



Gelber Sack

für den Monat Oktober 2018:

Freitag, 19.10.2018

Bitte beachten Sie, dass nur zugebundene Säcke mitgenommen werden. Die Säcke sind spätestens bis 6.00 Uhr bereitzustellen.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten



Fundsachen

- zwei Schlüssel mit roter Plastikkappe
- ein Minnie Mouse Turnbeutel



Wochenmarkt

Wochenmarkt

in Rheinhausen
immer freitags von 14.30 bis 18.00 Uhr

Aus Kindergärten, Grundschule & Generationenhaus



Premiere !

Der Schulchor der Grundschule und die Jugendkapelle des Musikvereins Oberhausen treten gemeinsam auf.

Am 12. Oktober ist es soweit, nach vielen Proben, getrennt wie auch gemeinsam, freuen sich die Kinder auf ihren Auftritt und hoffen auf viele Zuschauer im Pfarrsaal Oberhausen.

Beginnen werden wir um 17.30 Uhr, Einlass ist ab 17:00 Uhr. Der Auftritt geht ca. ein dreiviertel Stunde und im Anschluss spielt die Band Just Divine.

Die Umbaupause nutzen wir für die Vorstellung und Übergabe der Sporttrikots an die Grundschule.

Für das leibliche Wohl ist mit Flammenkuchen, Grillwürsten und verschiedenen Getränken bestens gesorgt.

Der Eintritt ist frei, aber Spenden werden gerne entgegengenommen.

Während der Veranstaltung werden Fotos gemacht, für die Berichterstattung in Printmedien, auf der Website und in Social Media Kanälen zur Öffentlichkeitsarbeit und Darstellung der Aktivitäten des Fördervereins Schule Rheinhausen e.V. und des Musikvereins Oberhausen e.V.



Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienstordnung vom 13.10. bis 21.10.

Samstag, 13.10.

8:20 Uhr **Maria Sand** Rosenkranz
8:30 Uhr **Maria Sand** Beichtgelegenheit (Pfr. Dr. Meisert)
9:00 Uhr **Maria Sand** Eucharistiefeier (Pfr. Dr. Meisert)
11:00 Uhr **Maria Sand** Diamantene Hochzeit
14:30 Uhr **Ulrichskapelle** Trauerandacht
18:30 Uhr **St. Achatius** Eucharistiefeier (P.Vigil Anto)

Sonntag, 14.10.

28. Sonntag im Jahreskreis
8:45 Uhr **St. Alexius** Eucharistiefeier (P.Vigil Anto)
10:30 Uhr **St. Alexius** Kinderkirche
10:30 Uhr **St. Hilarius** Eucharistiefeier (P.Vigil Anto)
13:00 Uhr **Maria Sand** Rosenkranz
14:00 Uhr **Ulrichskapelle** Rosenkranz

Montag, 15.10.

18:30 Uhr **St. Alexius** Trauergebet

Dienstag, 16.10.

18:30 Uhr **St. Ulrich** Eucharistiefeier

Mittwoch, 17.10.

14:30 Uhr **St. Alexius** Eucharistiefeier mit den Senioren
18:30 Uhr **St. Ulrich** Rosenkranzandacht

Donnerstag, 18.10. Hl. Lukas, Evangelist

9:00 Uhr **St. Achatius** Eucharistiefeier
Hl. Messe für verst. Ehemann und Vater - zur Mutter Gottes - verst. Eltern und Angeh.-
15:00 Uhr **Maria Sand** Rosenkranz
18:30 Uhr **St. Mauritius** Eucharistiefeier

Freitag, 19.10.

14:30 Uhr **St. Achatius** Rosenkranz
18:30 Uhr **St. Hilarius** Eucharistiefeier entfällt

Samstag, 20.10.

8:20 Uhr **Maria Sand** Rosenkranz
8:30 Uhr **Maria Sand** Beichtgelegenheit (W. Steinger)
9:00 Uhr **Maria Sand** Eucharistiefeier
Hl. Messe für Anton Früh (W. Steinger)
15:00 Uhr **St. Ulrich** Trauung von Normann und Tina Huber und Taufe von Jana Huber
18:30 Uhr **St. Hilarius** Eucharistiefeier (W. Steinger)

Sonntag, 21.10.

29. Sonntag im Jahreskreis

8:45 Uhr **St. Ulrich** Eucharistiefeier (Regens Dr. Ch. Heß)
10:30 Uhr **St. Mauritius** Eucharistiefeier (Regens Dr. Ch. Heß)
13:00 Uhr **Maria Sand** Rosenkranz
14:00 Uhr **Ulrichskapelle** Rosenkranz

Kirchengemeinde
Herbolzheim-Rheinhausen
Kirchstraße 36
79365 Rheinhausen
Tel. 07643 / 21598-100
Fax 07643 / 21598-119
Email: buero.rheinhausen@se-her-rhein.de

Öffnungszeiten:

Pfarrbüro Rheinhausen:
Mo – Do 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Do. von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Pfarrbüro Herbolzheim:
Mo 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Di – Fr 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Pfarrer und Leiter der SE,

Dr. Stefan Meisert, 07643 /21598-100 oder 21598-101,
s.meisert@se-her-rhein.de,
od. 0162 / 7467132

Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt www.se-her-rhein.de oder dem Pfarrblatt.

Kath. Bildungswerke**Wie bediene ich mein Smartphone?**

Haben Sie Fragen oder Brauchen Sie Rat? Dann bringen Sie Ihr Handy/Smartphone mit vollem Akku mit. Do. 25.10. , um 17:00 Uhr im Pfarrheim Niederhausen. Anmeldung: Brigitte Schröder, Tel. 5400

**Ayurveda – Grundkochkurs:
Essen und Kochen mit allen Sinnen!**

Die richtige Ernährung ist im Ayurveda die Grundlage für ein langes, gesundes und glückliches Leben. Mit dem was wir und wie wir essen, entscheiden wir immer wieder neu über unsere Gesundheit. Einen besonderen Wert legt die Ayurveda Küche auf die harmonische Abstimmung der Geschmacksrichtungen süß, sauer, salzig, scharf, bitter und herb. Sie erlernen die Grundlagen der ayurvedischen Küche, sowie die Heilkraft von Kräutern und Gewürzen. **Referentin:** Renate Müller, Ganzheitliche Ayurvedaköchin **Freitag, 26.10.2018;** 18.00 – 22.00 Uhr; Emil-Dörle-Schule, Schulküche Moltkestr. 66; Herbolzheim; **Kosten:** 60 Euro **Anmeldung:** Brigitte Schröder Tel. 0 76 43 / 54 00

Mit besten Segenswünschen:
Pfr. Dr. Stefan Meisert und das Pastoralteam

**Kath. öffentliche
Bücherei**

**Kath. öffentliche Bücherei
Öffnungszeiten im Bürgerhaus:**
Di, 16.00 - 17.30 Uhr und am
Do, 17.30 Uhr - 18.30 Uhr.

**Seniorenkreis
Niederhausen**

Am Donnerstag, 18.10.2018 sind alle Senioren ganz herzlich zu einem zünftigen Oktoberfest eingeladen. Für stimmungsvolle Unterhaltung sorgt Konrad Kunzweiler mit seinen Musikerkollegen.

Beginn um 17.00 Uhr im Pfarrheim Niederhausen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

**Evangelische
Kirchengemeinde**

Weisweil

**Die Bürozeiten im Evangelischen
Pfarramt**

Pfarramtssekretärin: **Rosemarie Schmidt**

Montag 16:00-18:00 Uhr

Donnerstag 09:00-12:00 Uhr

Tel.: 07646 / 216 Fax: 07646 / 218566

E-Mail: info@kirche-weisweil.de

Pfarrer Keno Heyenga

erreichen Sie im Pfarramt in Weisweil

Tel. 07646-216 (Termine nach Absprache)

E-Mail: keno.heyenga@kirche-weisweil.de

www.kirche-weisweil.de

www.facebook.com/kircheweisweil

Die Kirchengemeinde für das Smartphone im App-Store: ‚Kirche Weisweil‘

Freitag, 12. Oktober

19:00 Uhr Kraftraum. Gottesdienst für Männer

Es ist wieder so weit! **Heute, am Freitag, den 12. Oktober**, feiern wir um **19:00 Uhr** wieder einen Männergottesdienst. Nachdem der Männergottesdienst im letzten Jahr ausfallen musste, wollen wir in diesem Jahr an den Erfolg vom ersten Weisweiler Männergottesdienst anknüpfen.

Wir laden alle Männer herzlich ein zum **KRAFTRAUM. Gottesdienst für Männer** mit anschließendem Grillfest

In diesem Gottesdienst gibt es Impulse für jederMANN. Wir werden gemeinsam singen, beten, Kraft tanken und es uns im Anschluss im Gemeindehaus gutgehen lassen. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Herbolzheimer Posaunenchor.

Kurzentschlossene sind natürlich auch noch herzlich eingeladen!

Sonntag, 14. Oktober

10:45 Uhr Kindergottesdienst

Das Kigo-Team freut sich auf alle Kinder, die am kommenden Sonntag wieder den Kindergottesdienst besuchen!

19:00 Uhr Abendgottesdienst

mit Pfarrer Keno Heyenga

Dienstag, 16. Oktober

20:00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 17. Oktober

15:15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 18. Oktober

15:00 Uhr Seniorentreff

(mit Musik, Zwiebelkuchen und neuem Wein)

Es erwartet Sie wieder ein gemütlicher Nachmittag.

Dieses Mal gibt es Zwiebelkuchen und neuen Wein. Günter Hauger spielt Lieder zum Mitsingen auf dem Akkordeon.

Das Team von der Nachbarschaftshilfe freut sich auf Sie!

Gerne können Sie auch unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen. Bitte melden Sie sich dazu einfach bei Waltraud Großmann (Telefon 07646-1484) oder bei Marlies Karcher (Telefon 07646-393).

Viele Grüße

Ihr Team der Nachbarschaftshilfe

**Der Neukirchner Kalender und die Lo-
sungsbüchlein sind da!**

Sie können bei den nächsten zwei Seniorentreffs gekauft werden, ansonsten bringt Waltraud Großmann sie – wie gewohnt – zu Ihnen nach Hause.

**Mit dem Wochenspruch für den 18. Sonntag
nach Trinitatis**

» Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.« (Micha 6, 8)

wünschen wir Ihnen eine gesegnetes Wochenende und einen guten Start in die neue Woche.

Ihr Pfarrer Keno Heyenga und der Kirchengemeinderat

Rückblick Erntedankfest

Am vergangenen Sonntag, den 07. Oktober, haben wir einen fröhlichen Erntedankgottesdienst in einer vollbesetzten Kirche feiern können. Herzlichen Dank an alle, die dabei waren!

Die **Aktion ‚5000 Brote‘** war ein voller Erfolg. Unsere Konfis haben am vergangenen Wochenende 130 Brote gebacken und nach dem Gottesdienst verkauft. Insgesamt sind 460 Euro zusammengekommen, die Kindern und Jugendlichen zugutekommen, die nicht genug zum Leben haben. Unsere Konfis werden dazu ein Hilfsprojekt des evangelischen Hilfswerkes ‚Brot für die Welt‘ auswählen. Wir bedanken uns herzlich bei den Konfis, die mit Begeisterung dabei waren, bei den Käufer_innen des Brotes sowie beim Team vom Hofladen Zeisset. Doris und Jutta Zeisset haben den Konfis ihre Backstube und ihr gesamtes Knowhow zur Verfügung gestellt. Frau Himmelsbach hat sich viel Zeit genommen, um mit unseren Konfis die Brote zu backen. Vielen herzlichen Dank.

Auch unsere **Erntedanksammlung** war wieder einmal ein voller Erfolg. Wir bedanken uns bei unseren Konfis, die die Erntedankgaben gesammelt haben, und bei allen Spenderinnen und Spendern. Neben vielen Naturalien, mit denen wir die Kirche schmücken konnten und die anschließend einem guten Zweck zugeführt werden, sind Spenden in Höhe von 900 Euro zusammengekommen. Vielen Dank!

Ein großer Dank gilt auch unserem Kindergottesdienstteam für den diesjährigen **Kinderbibeltag**. Unter dem Motto „Ich bin ein Kind Gottes – und er sorgt für mich!“ haben sich die Kinder den ganzen Samstag Gedanken darüber gemacht, wie Gott uns Menschen versorgt und wofür wir dankbar sein können. Mit biblischen Geschichten, Bastelaktionen, Spielen und vielem mehr haben die Kinder den Tag verbracht. Beim Familiengottesdienst am letzten Sonntag haben sie schließlich ein großes ‚Dankkreuz‘ mit vielen Gaben gefüllt und den Gottesdienstbesuchern vor Augen geführt, wie Gott uns Tag für Tag versorgt. Vielen Dank an alle Kinder, die dabei waren, sowie an Claudia Kolz, Janine, Heidi, Ilona Schönwälder und Noah!

Am vergangenen Sonntag durften wir außerdem das **25. Dienstjubiläum unserer Kirchendienerin Freya Karcher** feiern. Vor 25 Jahren, zum Erntedankfest am 03. Oktober 1993, wurde sie als neue Kirchendienerin in ihr Amt eingeführt. Nun feierte sie ihr 25. Dienstjubiläum. Pfarrer Keno Heyenga dankte ihr im Namen des Kirchengemeinde-

rates und der gesamten Kirchengemeinde für ihre Arbeit, der sie auch jetzt noch mit viel Liebe und hohem Einsatz nachgeht.

„Es ist zu spüren, mit wie viel Herzblut Sie Ihre Arbeit verrichten“, sagte Keno Heyenga bei seiner Danksagung. Jeden Tag könne man Frau Karcher sehen, wie sie vor der Kirche kehrt, in der Kirche nach dem Rechten sieht oder die Kirche für Gottesdienste oder Trauerfeiern herrichtet. Darüber hinaus gebe es aber noch etwas, für das ihr großer Dank gebühre. „Sie sind immer herzlich und freundlich und schenken jedem Menschen ein Lächeln. Damit geben Sie auch unserer Kirchengemeinde ein freundliches Gesicht“, so Keno Heyenga.

Er überreichte Frau Karcher eine Dankurkunde, einen Blumenstrauß und eine Jubiläumswendung. Die Gottesdienstbesucher drückten ihren Dank noch auf andere Weise aus – mit einem lang anhaltenden und herzlichen Applaus.

St. Michaels-Kirche Priesterbruderschaft St. Pius X.

Gottesdienstordnung vom 13.10. - 21.10.2018

Samstag, 13.10.18 Fatimatag

6.45 Uhr hl. Messe
7.25 Uhr Rosenkranz
8.10 Uhr hl. Messe

Sonntag, 14.10.18 21. SONNTAG NACH PFINGSTEN ERNTE-DANKFEST

7.15 Uhr Frühmesse
9.00 Uhr Hochamt
In Offenburg: Fatimaprozession

Montag, 15.10.18 Jahrestag der Kirchweihe

Hl. Theresia von Avila
6.45 Uhr hl. Messe
17.40 Uhr Rosenkr.-Andacht
18.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 16.10.18 Hl. Gallus

6.45 Uhr hl. Messe
17.40 Uhr Rosenkr.-Andacht
18.30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 17.10.18

Hl. Margareta Alacoque
8.00 Uhr Schülermesse
17.40 Uhr Rosenkr.-Andacht
18.30 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 18.10.18

Hl. Lukas, Evangelist
7.15 Uhr hl. Messe
18.00 Uhr 1.+ 2. Rosenkranz
19.00 Uhr hl. Messe
19.45 Uhr Rosenkr.-Andacht

Freitag, 19.10.18

7.15 Uhr hl. Messe
18.10 Uhr Rosenkr.-Andacht
19.00 Uhr hl. Messe

Samstag, 20.10.18 Hl. Wendelin

6.45 Uhr hl. Messe
7.25 Uhr Rosenkr.-Andacht
8.10 Uhr hl. Messe

Sonntag, 21.10.18 MISSIONSSONNTAG KIRCHWEIHFEST in Rheinhausen

Einkehrtag mit H.H. Pater Karl Stehlin
7.15 Uhr Frühmesse
8.20 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Hochamt
11.00 Uhr Vortrag
12.30 Uhr Mittagessen
13.30 Uhr Vortrag
15.00 Aussetzung und Rosenkranz

Priorat St. Michael
Kronenstr. 2
79365 Rheinhausen

Tel. 07643/6980

Fax. 07643/4883

e-mail: priorat-rheinhausen@fsspx.de

Internet: www.sankt-michaels-kirche.de;

www.fsspx.de

Für seelsorgliche Anliegen stehen Ihnen die drei Priester des Priorates, Pater Benedikt Roder, Pater Martin Huber und Pater Thomas Jentzsch jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir bieten an:

täglich heilige Messe
Schülergottesdienst mittwochs um 8.00 Uhr
Hl. Beichte vor den hll. Messen und auf Anfrage

Regelmäßiger Glaubenskurs
Gregorianischer Choral
Kinderkatechismus
Jugendgruppe KJB (Alter: 16-26 Jahre)
Drittordenstreffen



Herzliche Einladung
zum
Einkehrtag

mit H.H. Pater Karl Stehlin
am Sonntag, den 21.10.2018

Thema: „Die Ganzhingabe an Maria“

09.00 Uhr	HOCHAMT mit Predigt von H. H. Pater Karl Stehlin, anschl. kleine Kaffeepause
11.00 Uhr	Vortrag in der Kirche
12.30 Uhr	Mittagessen im Saal
13.30 Uhr	Vortrag in der Kirche
15.00 Uhr	Aussetzung, Rosenkranz mit Erneuerung der MI-Weihe

Parteien berichten



Freie Wähler

Am Di. **23.10.2018**, um 20 h, findet im Gasthaus Schiff, die Generalversammlung der **Freien Wähler Rheinhausen**, statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung :

1. Begrüßung
2. Berichte Vorstand / Fraktion
3. Bericht Kasse
4. Bericht Kassenprüfer
5. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Aktuelle Kommunalpolitische Themen
8. Kommunalwahl 2019
9. Verschiedenes Wünsche und Anträge

Für die Vorstandschaft:

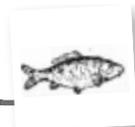
B. Maurer

Vereinsnachrichten



Akkordeonclub Rheinhausen 1937 e.V.

Wir laden Sie herzlich zu unserem Jahreskonzert am Samstag, den 13.10.2018, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Rheinhausen ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt.



Angelverein Rheinhausen

Angelheim Oberhausen

Sonntag 14. Oktober
Nudelsuppe, Rindfleisch mit Meerrettich

Sonntag 21. Oktober
Wildgulasch mit Beilagen

Sonntag 28. Oktober
Sauerbraten mit breiten Nudeln

Reservierung erwünscht!
0171 27 45 733 oder 07642/3005

Auf ihre Bestellung freut sich
Hüttenwirts Partyservice

Mit freundlichen Grüßen
Lothar Vetter



Radsportverein Rheinperle

Sauerkraut Wanderung

Unter diesem Motto lädt der Radsportverein Oberhausen zur Wanderung am 21. Oktober 2018 herzlich ein. Start ist um 10:30 Uhr auf dem Beachvolleyballplatz des RSV Oberhausen. Die Wanderung dauert ca. 2 Stunden. Für den anschließenden Mittagstisch sorgen wie immer die 3 Köche Karin, Heinz und Peter. Auch Nicht-Wanderer sind zum Mittagstisch herzlich eingeladen. Im Anschluß sorgt das Duo Stefan und Hubert bei Kaffee und Kuchen für einen unterhaltsamen Nachmittag.

Auf ihren Besuch freut sich der Radsportverein Oberhausen



SG 1999 Rheinhausen

Ergebnisse Aktive

SG Rheinhausen – FC Teningen 1:2
Tor: Thomas Devigli
SG Rheinhausen II – SG Simonswald III 3:1
Tore: Matthias Leser, Eigentor, Marco Feisst

Vorschau Aktive

Sonntag, 14.10.:
11:00 Uhr SG Freiamt-Ottoschwanden III – SG Rheinhausen II
15:00 Uhr SV Heimbach – SG Rheinhausen II
Die Begegnungen finden in Ottoschwanden und Heimbach statt.

Donnerstag, 18.10.:
19:30 Uhr SG Weisweil/Forchheim II – SG Rheinhausen II

Freitag, 19.10.:
19:30 Uhr SG Weisweil/Forchheim – SG Rheinhausen
Die Begegnungen finden auf dem Sportgelände Forchheim statt.

Die Jugendleitung der SG Rheinhausen informiert

Sensationeller Heimspielauftritt unserer beiden D-Jugenden: 8:1 und 13:1
Mit beeindruckender Leistung meldeten sich unsere beiden D-Jugenden in Niederhausen bei den ersten Heimspielen der Saison zu Wort.

Zwar hatten beide Teams den Start verschlafen und mussten jeweils einen 0:1-Rückstand hinnehmen, umso klarer gestalteten dann beide Mannschaften den weiteren Spielverlauf.

Mit 8:1 und 13:1 überrollten die Jungs um Martin Nowak und Michael Ankermann die

Teams aus Hecklingen und Riegel.

Zu den Torschützen zählten Fabio Stehlin, Paul Nowak, Noah Breitenbach, Max Bienmüller, Elias Hensle, Andreas Gavai und Lennox Löffler.

Nach den Auswärtssiegen zum Saisonauftakt thronen beide Teams als Spitzenreiter nun von der Tabellenspitze... eine schöne Momentaufnahme.

Die Termine am Wochenende:

12.10.18

19:00 Uhr B-Jugend gg SG Burkheim in Oberrotweil

19:00 Uhr D1 gg Kirchzarten in OH
13.10.18

11:00 Uhr D2 gg SG Elzach in Winden

12:00 Uhr C2 gg Jechtingen in NH

15:30 Uhr A-Jugend in Prechtal

17:00 Uhr E2 in Emmendingen

14.10.18

10:00 Uhr C1 gg Wasser-Koll. in Kollmarsreute

12:00 Uhr E1 gg Reute in HH



TuS Oberhausen seit 1921

TuS Oberhausen gewinnt auswärts bei der HSG Ortenau Süd

Der TuS Oberhausen hat das Auswärtsspiel gegen die HSG Ortenau Süd mit 32:25 (13:9) in der Sulzberghalle in Lahr-Sulz überraschend deutlich gegen den Mitaufsteiger aus der Landesliga Nord gewonnen.

Einmal mehr waren die Torhüter Lionel Gasser, in der ersten Hälfte sowie Fabian Hörsch in der zweiten Hälfte die beiden Garanten für einen nie gefährdeten Auswärtssieg. Von Beginn an spielte das Team von Francoise Berthier sehr routiniert und hatte das Spiel über weite Strecken der ersten Hälfte im Griff und konnte über ein 7:3 in der 15. Minute mit 13:9 in die Halbzeit gehen. Dies war um so schwieriger, da der TuS mit Dominik Köbele und Jens Bauer auf zwei Rückraumspieler verzichten musste.

Auch in der zweiten Hälfte übernahm der TuS gleich wieder das Geschehen und baute direkt nach dem Pausenpfiff die Führung bis zur 42. Minute auf 22:12 aus. Insbesondere Flavio Zamolo als auch Alexander Heß trugen sich in dieser Phase mit ihren Treffern wesentlich zum Ausbau der Führung auf zehn Tore bei. Allerdings kamen die Hausherren noch mal ins Spiel zurück und erzielten vier Tore in Folge zum Zwischenstand von 22:16. Noch einmal spannend wurde es in der 51. Minute als der bis dahin beste Rückraumspieler des TuS Flavi Zamolo die rote Karte wegen Foulspiels sah. Allerdings ließ sich der TuS den Sieg nicht mehr nehmen und gewann auch in dieser Höhe verdient mit 32:25 Toren.

Tore für den TuS:

Zamolo 8, Heß 5, Freppel 5/3, Maurer 5, Martinez 4, Stoeffler 3, Stern 1, Bergener 1.

Am kommenden Wochenende ist die erste Mannschaft des TuS Oberhausen spielfrei. Am Samstag, 13.10.2018 findet ab 10.00 Uhr ein Mini-Turnier in der Rheinmatthalle statt. Um 13.50 Uhr spielt die Damenmannschaft gegen die TG Altdorf. Danach können Sie noch weitere Jugendspiele anschauen.

Weitere Ergebnisse:

Südbadenliga B-Mädchen

SG Maulburg/Steinen - TuS Oberhausen 19:17

Südbadenliga C-Mädchen

JSG ZEGO - TuS Oberhausen 34:27

2. Mannschaft Herren

TV Gundelfingen - TuS Oberhausen II 29:23

Damen

SG Maulburg/Steinen - TuS Oberhausen

20:19

Bezirksklasse C-Mädchen II

TV Bötzingen - TuS Oberhausen 2 18:23

Bezirksklasse D-Mädchen

HSG Freiburg - TuS Oberhausen 32:5

TuS Handball

Die Minis sind die kleinsten Handballer beim TuS Oberhausen.

Wir trainieren dienstags von 15.30-16.30 Uhr in der Rheinmatthalle.

Wir sind 4-6 Jahre alt.

Wir haben Spass am Rennen und Toben und machen auch schon erste Übungen mit dem Ball.

Wenn DU Lust hast bei uns mitzumachen würden wir uns freuen!

Komm einfach mal vorbei oder melde Dich vorab bei einer Trainerin.

Andrea Hensle Tel. 6686

Michaela Loof Tel.931377

**MGV Sängerkunst****Voranzeige**

Der Männergesangsverein „Sängerkunst“ Oberhausen veranstaltet einen

Konzert- und Unterhaltungsabend

Dieser Abend steht im zweiten Teil ganz im Zeichen der 50er und 60er Jahre

Es wirken mit:

Gesangsverein „Eintracht“ Malterdingen

Frauenchor ProCanto, Malterdingen

Helmut Fischer am E-Piano

Live-Band

Kommen Sie mit auf eine nostalgische Zeitreise in die Modewelt der 40 - 60er Jahre, diese Moderation übernimmt das Pinup-Model „Rheinmaidle“

Im Anschluss an unser Konzert spielt das Duo „Schwarzwald-Sound“

Musikalische Gesamtleitung: Zsolt Sandor

Termin am Samstag, 27.10.2018 im Bürgerhaus, Rheinhausen, Beginn um 19.30 Uhr

www.sängerkunst-oberhausen.de

Aus der Nachbarschaft

Wir, die **Stadt Herbolzheim**, suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Sozialarbeiter (m/w/d) als kommunalen Jugendbeauftragten

in Teilzeit (19,5 bis 25 Wochenstunden). Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Ihre Aufgaben umfassen schwerpunktmäßig:

- Leitung des Jugendzentrums und Angebote in der offenen Jugendarbeit
- Jugendbeteiligung
- Projektarbeit an den Schulen
- Mithilfe bei der Ferienspielaktion
- Organisation und Mitwirkung bei der Ferienschule

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder ein vergleichbarer Abschluss
- Kreativität und Eigeninitiative
- Kommunikations-, Kontakt- und Teamfähigkeit
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Bereitschaft zur Arbeit auch in den Abendstunden

Wir bieten:

- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit
- Vergütung und soziale Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen
- Die Möglichkeit zur Teilnahme an einem aktiven Gesundheitsmanagement

Nähere Informationen erhalten Sie gerne von Herrn Witt (07643/917730).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis zum **30. Oktober 2018** an:

Stadt Herbolzheim – Personalamt -, Hauptstr. 26, 79336 Herbolzheim



Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung und ein kreatives Arbeitsfeld: Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

**Leiterin (m/w/d)
der Kernzeit- und
Nachmittagsbetreuung**

an der **Grundschule Herbolzheim** mit 21 Stunden wöchentlich. Die Stelle ist vorerst bis zum 31.08.2019 befristet. Eine Verlängerung wird in Aussicht gestellt.

Ihre Aufgaben sind im Wesentlichen:

- Planung, Organisation und Durchführung der Betreuungsangebote
- Hausaufgaben- und Schülerbetreuung
- Ferienprogrammgestaltung und -betreuung
- Führung eines Teams mit derzeit 10 Betreuerinnen
- Administrative Tätigkeiten

Sie bringen mit:

- Ausbildung und Erfahrung im Verwaltungs-/ kaufmännischen oder pädagogischen Bereich wäre wünschenswert
- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen

Wir bieten:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Einbindung in ein aufgeschlossenes und kollegiales Team
- Vergütung und soziale Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- Die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen
- Die Möglichkeit zur Teilnahme an einem aktiven Gesundheitsmanagement

Nähere Informationen erhalten Sie gerne von Frau Bellgardt (07643/917716) oder im Personalamt der Stadt Herbolzheim (07643/917734 oder 917723).



Ökumenische
Sozialstation
t. Franziskus

Bürgerhaus
TUTSCHFELDEN

BENEFIZVERANSTALTUNG »Entspannung & Wohlbefinden«



Impulsvorträge

- Ich habe Rücken.....!
Naturheilkundliche Möglichkeiten
- Wohlbefinden durch Klangschalen

18. Oktober, 19:00 Uhr

Preis: kostenlose Eintrittskarte erforderlich

Pflege Comedy

Sybille Bullatschek:

„Ich darf das, ich bin Pflägekraft!“

19. Oktober, 20:00 Uhr Eintritt: 15,00 €



Soul's back in Town

Großes Konzert

25 Jahre

20. Oktober, 20:00 Uhr Eintritt: 10,00 €

KARTEN AN DER ABENDKASSE ERHÄLTlich

SPAREN SIE MIT
**3-Tages-
Eintritt -
nur 20,00 €**

Kartenvorverkauf:

Tourismusbüro, Hauptstrasse 60, 79336 Herbolzheim • Bücherwurm, Hauptstrasse 69, 79336 Herbolzheim und Brotstraße 12, 79341 Kenzingen • Buchhandlung Machleid, Rohanstrasse 7, 77955 Ettenheim • Ökumenische Sozialstation St. Franziskus Unterer Breisgau e.V., Herbolzheim 07643-933698-11

Emil-Dörle-Schule Herbolzheim:

Theater AG

„Angst im Altenheim“ – Eine Krimikomödie

Sie leben im Altenheim am Waldrand und eigentlich haben sie viel Spaß. Ursula, Rosa und Berta treffen sich im Aufenthaltsraum zum Tratschen. Hubert, Ursulas Mann, ist der Hahn im Korb. Kinder und Enkel kommen regelmäßig zu Besuch und bringen Leben in die Bude. So war es bisher.

Aber heute sind die Bewohner im Morgengrauen von einem gellenden Schrei erwacht. Ein paar Stunden später muss eine Enkelin mit Vergiftungserscheinungen ins Krankenhaus eingeliefert werden. Der Arzt verhält sich seltsam - und dann verschwindet Hubert. Was ist hier los?

Die Polizei ermittelt, die Alten sind in heller Aufregung. Will sie der Koch vergiften? Auch das

Pflegepersonal kommt ihnen auf einmal verdächtig vor. Nur eine weiß, was wirklich passiert ist. Aber das wissen die anderen nicht.....
Dieses Jahr haben wir unser Stück selbst gemacht. Wir haben uns Figuren überlegt, ein Verbrechen ausgedacht und dafür gesorgt, dass es nicht nur spannend, sondern auch lustig wird.

Für die fünfte und sechste Klassen der Emil-Dörle-Schule spielen wir das Stück am Montag- und Dienstagvormittag, 22. und 23. Oktober. Alle anderen sind zur Premiere am Sonntag, den 21. Oktober (17 Uhr) und zur Abendvorstellung am Montag, den 22. Oktober (19 Uhr) herzlich eingeladen.

Eure Theater-AG der Emil-Dörle-Schule

Dauer: ca. 50 Minuten
Eintritt: 2 Euro Schüler*Innen/ 4 Euro Erwachsene
Kontakt: S. Gäng/ I. Mack

Kleinkunsthöhne DAS ORIGINAL

Ein starkes Stück Kleinkunst

Aufgrund der Renovierungsarbeiten in der Aula des Gymnasiums Kenzingen muss die für den 20. Oktober geplante Veranstaltung mit dem Kabarett-Ensemble „Leipziger Pfeffermöhle“ leider auf einen späteren Termin verschoben werden. Am Freitag, den 9. November liest der Emmendinger Erfolgsautor Thomas Erle, bekannt durch viele Regio-Krimis, aus seinem brandaktuellen Werk „Das Lied der Wächter – Das Erwachen“, einem spannungsgeladenen Abenteuerroman, der 16 Jahre nach einem Atomunfall im Schwarzwald spielt.

Und am 26. Januar steht die schon traditionelle Tagesskifahrt nach Grindelwald auf dem Spielplan der Kenzinger Kleinkunsthöhne.

VORSCHAU:

Muss leider wegen Sanierungsarbeiten in der Aula ausfallen!!!!

Samstag, 20. Oktober 2018

Die schärfsten Körner aus der Mühle
„D saster“

Politisches Kabarett in spitzzüngiger Genialität, präsentiert von der „Leipziger Pfeffermöhle“ mit Gislén Engelman, Matthias Avemarg und Frank Sieckel
am Piano: Hartmut Schwarze, am Schlagzeug: Steffen Reichelt

Aula Gymnasium Kenzingen

In Kooperation mit dem Bücherwurm Kenzingen

Knisternde Spannung ist garantiert...

Freitag, 9. November 2018

„Das Lied der Wächter – Das Erwachen“ der Emmendinger Erfolgsautor **Thomas Erle** liest aus seinem neuesten Werk musikalisch umrahmt durch jazzige Improvisationen von Rainer Wahl

Hotel-Restaurant Mühleinsel Kenzingen, Beginn 20.30 Uhr

Samstag, 26. Januar 2019

Ein rasanten Vergnügen

Alle Jahre wieder...

„Skifahrt nach Grindelwald“

In Zusammenarbeit mit dem TV Weisweil und Sport-Saar Herbolzheim

Weitere Infos im Internet unter www.original-kleinkunst.de

Rolf Seifert Dorfstr. 60 79280 Au
Tel 0761-89760980



Die Stadt Kenzingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Bautechniker Fachbereich Tiefbau (m/w/d) oder

Bauingenieur (m/w/d) / unbefristet

Die Stadt Kenzingen mit über 10.000 Einwohnern und drei Ortsteilen ist seit 1249 Stadt und bis heute beispielhaft für mittelalterliche Stadtplanung.

Der Fachbereich Tiefbau trägt die Verantwortung für sämtliche Kanal- und Straßenbauarbeiten, die städtische Wasserversorgung, Hochwasserschutz und Verkehrskonzepte.

Als Kommunalverwaltung verstehen wir uns als Dienstleistungsunternehmen der Bürger/innen und Wirtschaft unserer Stadt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung des Sachgebietes Tiefbau
- Bauherrenfunktion beim Bau von Klär- und Wasserwerken, Nebenanlagen, Leitungssystemen
- Bauherrenfunktion beim Bau von Verkehrsanlagen, Brücken und öffentlichen Plätzen
- Begleitung beim Erstellen der Eigenkontrollverordnung Abwasser
- Begleitung beim Erstellen des Generalentwässerungsplans
- Begleitung beim Erstellen von Verkehrskonzepten
- Fachaufsicht über städtisches Klärwerk und städtisches Wasserwerk
- Unterhaltung von Abwasser- und Frischwasseranlagen, Straßen, Wegen Plätzen und Gewässern
- Stellvertretung der Leitung des Sachgebietes Hochbau / Gebäudeverwaltung

Ihre Qualifikation:

- abgeschlossenes Studium als Dipl. Ing. (FH) / Bachelor oder Bautechniker Fachrichtung Tiefbau
- fundierte Kenntnisse in HOAI sowie LBO / VOB / VOL
- Teamfähigkeit, Flexibilität, eigenverantwortliche und selbständige Arbeitsweise
- sicheres und verbindliches Auftreten sowie Kommunikationsfähigkeit
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Wir bieten:

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit in einem motivierten Team
- fachliche Weiterentwicklung durch Teilnahme an Fortbildungen
- Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (EG 10)
- leistungsorientierte Bezahlung
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Zusatzversorgung

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Bewerbungen bitte mit detaillierten Unterlagen bis **09. November 2018** an: Stadt Kenzingen, Hauptstraße 15, 79341 Kenzingen.

Auskünfte erhalten Sie gerne von:

Herrn Bürgermeister Matthias Guderjan, Tel. 07644/900-100

Herrn Michael Jungkind, Orga und Personal, Tel. 07644/900-112

HOLZKRANKHEITEN

Obstbaumkrebs, Kragefäule, Rotpustelkrankheit und andere Holzpilze haben jetzt Hochsaison. Vor allem dann, wenn der Herbst relativ mild und feucht ist, Nachfrost ausbleibt. Besonders Bäume mit kleinen Verletzungen wie z.B. Frostrissen, Wildverbiss oder unversorgten Schnittwunden sind Infektionsherde für Holzpilze.

GRÜNER
DAUMEN



Kino Kenzingen

FILM- Programm der Löwen-Lichtspiele
Kenzingen vom 11.10. bis 17.10.2018
Tel 07644-385
www .Kino-Kenzingen.de

****NEU** So 18.00h VORPREMIERE zum 3.
CINEMA-ARTHOUSE-DAY bei uns in Kenzingen
DIE UNGLAUBLICHE REISE EINES FAKIRS, DER IN EINEM KLEIDERSCHRANK FESTSTECKTE -6- 95min
14.10.2018

****NEU** Do bis Mo 20.00h Die 18.00h
KLASSENTREFFEN-Die unglaubliche Reise der Silberbüchel -12- 127 min
11. bis 16.10.

Fr 17.15h Die 20.00h
BOOK CLUB – Das Beste kommt noch o.A: 105min 2 Wo
12.+16.10.

Do+Sa 17.15h
Macky Messer – Brechts Drei-Groschen-film -6- 130min „bes.wertvoll“ 3. Wo
11.+13.10.

So 16.00h
DAS SCHÖNSTE MÄDCHEN DER WELT -12- 103min 3. Wo
14.10.

Mo 17.30h
GRÜNER WIRD'S NICHT o.A. 117min 6. Wo
8.10.

So 18.00h
SAUERKRAUTKOMA -12- 97min 8. Wo
9.10.

Do bis Sa+Mo+Die 17.00+19.45h Sa auch 14.15h So 14.15+19.45h
DIE UNGLAUBLICHEN-2 -6- 118min 2. Wo
11. bis 16.10.

Fr 15.00h Sa 13.30h So 14.00h
PETTERSSON & FINDUS – FINDUS ZIEHT UM o.A. 81min 3. Wo
12. bis 14.10.

Sa 15.00h
HOTEL TRANSILVANIEN III - Ein Monster-Urlaub -6- 100min 13. Wo
13.10.

Änderungen vorbehalten

Was sonst noch interessiert

Neue Schwimmkurse

für Kinder (ab 5 Jahre)

„Schwimmen lernen“ bis zur nächsten Badesaison ist unser Motto unter welchem der T.V.Herbolzheim wieder neue Schwimmkurse für Kinder ab 5 Jahre anbietet.

Die Kurse beginnen am **Montag 05.11.2018 17:00 Uhr** im **Hallenbad / Kurhaus in Freiamt**.

Unsere Ziele sind:

- spielerisches Kennenlernen des Wassers
- Überwindung der Angst vor dem Wasser
- Vermittlung des Brust- oder Kraulschwimmens oder einer anderen Schwimmart

Kursdauer: 10 Wochen lang

Kurszeiten: 1 mal wöchentlich immer montags 17:00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung , R unter g_reich@web.de

Günther Reich Schwimmabteilung im T.V.H.



Mitteilungen des Landratsamtes

Grünschnittplätze zum letzten Mal in 2018 am Mittwoch geöffnet

Am Mittwoch, 17.10.2018 haben die zentralen Grünschnittplätze im Landkreis Emmendingen zum letzten Mal am Mittwoch von 16-19 Uhr geöffnet. Es handelt sich um die Plätze Elzach, Gutach, Waldkirch, Denzlingen, Endingen, Kenzingen und Herbolzheim.

Auch der Grünschnittplatz in Emmendingen ist an diesem Mittwoch zum letzten Mal bis 19 Uhr geöffnet. Zukünftig hat dieser als einziger Grünschnittplatz im Landkreis auch am Mittwochnachmittag in der Zeit von 15-17 Uhr geöffnet.



Finanzamt Emmendingen

Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2019 erstmals mit zweijährigem Faktorverfahren

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können Ihr monatliches Nettoeinkommen selbst beeinflussen und müssen nicht bis zur Abgabe der Einkommensteuererklärung warten: Durch einen Freibetrag oder die Wahl der Steuerklasse.

Am 1. Oktober fällt wieder der Startschuss für das Lohnsteuerermäßigungsverfahren. „Durch die Bildung eines Freibetrages als **EL**elektronisches **St**steuer**Ab**zug**M**erkmal (EL-StAM) erhöht sich Ihr monatliches Nettoeinkommen sofort“, so Halgar Bürger, Vorsteher des Finanzamts Emmendingen. Mit dem Vordruck „Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2019“ können Sie die Berücksichtigung Ihrer individuellen Verhältnisse bereits beim Lohnsteuerabzug durch einen Freibetrag, der wahlweise für ein oder zwei Jahre Gültigkeit hat, beantragen.

Ehegatten und Lebenspartner können zudem zwischen den Steuerklassen III/V, IV/IV oder IV/IV mit Faktor wählen. Die Steuerklassenkombination IV/IV mit Faktor bildet dabei die individuellen Verhältnisse am tiefsten ab, weil sie bei beiden Ehegatten

oder Partnern auch die Vorteile der Zusammenveranlagung berücksichtigt. Das Faktorverfahren kann beim Finanzamt mit dem Vordruck „Antrag auf Steuerklassenwechsel bei Ehegatten/Lebenspartnern“ beantragt werden. „Erstmals ab dem Veranlagungszeitraum 2019 hat der gebildete Faktor eine Gültigkeit von zwei Jahren“, führt der Vorsteher weiter aus.

Der Kontakt mit dem Finanzamt lohnt sich damit gleich doppelt. Sie beantragen Ihren Freibetrag oder die Steuerklasse IV mit Faktor für zwei Jahre und ersparen sich im nächsten Jahr den Gang zum Finanzamt, sofern sich keine grundlegenden Änderungen ergeben. Die erforderlichen Formulare und Anträge erhalten Sie im Internet unter www.fa-baden-wuerttemberg.de. Dort finden Sie auch die Anleitung zum Antrag auf Lohnsteuerermäßigung 2019, sowie die Lohnsteuerfibel 2019.





BADEPARADIES
SCHWARZWALD
Titisee

ZEIT *schenken*

PALAIS VITAL

SPA- & Saunawelt
auf höchstem Niveau

über 6.000 m² neue Wellnessfläche

verwöhnt Sie mit „Vital-Pools“,
Ruhe, Erholung, gastronomischen
Köstlichkeiten, und vielem mehr!

VENUS SKY LOUNGE

exklusive SPA- und Vitallounge
ausschließlich für Damen.

WELT DER SAUNEN

liebevoll eingerichtete Saunen
schenken Ihnen Kraft und fördern
Ihr Wohlbefinden.

www.badeparadies-schwarzwald.de

OPEN HOUSE

Baumann
Bauelemente GmbH

Einladung zum 1-jährigen Bestehen der Geschäftsstelle / Ausstellung Rust

Am 20.10.2018 ab 13 Uhr

Hausmesse mit Schwerpunkt Einbruchschutz/Sektionaltore auf Maß
ohne Mehrpreis

Am 21.10.2018

Kiwi Sonntag

Informieren Sie sich unverbindlich und feiern sie mit uns an einer
Bierinsel oder auch im Partytrüch.

Unsere Produktpalette:

Fenster Rollläden Sonnenschutz Terrassendächer Tore Haustüren Insektenschutz
Nachrüstung von Einbruchschutz

Baumann Bauelemente GmbH - Franz - Sales Str. 23 - 77977 Rust

Herzliche Einladung zu unserem verkaufsoffenen

FEURIGEN WOCHENENDE

Offenes Wochenende
Sa, 13. + So, 14. Oktober 2018
von 11 bis 16 Uhr

- Event-Rabatte auf sämtliche Feuerprojekte
- Info: aus Alt mach Neu
- Vorstellung: neue Kachelofen- und Kamininspirationen
- Gewinnen Sie einen Kaminofen

MAURER
Kachelöfen & Kamine

Maria-Sandstraße 19
79336 Herbolzheim
Telefon 07643- 216, Fax 44 25
info@maurer-kachelofenbau.de
www.maurer-kachelofenbau.de

Feuerträume
... aus Liebe zum Detail.

BESUCHEN SIE UNSERE GROSSE AUSTELLUNG!

LERNSTUDIO Möller

Intensivkurse in den
Herbstferien

- Vorbereitung auf die EUROKOM
- Prüfungsvorbereitung Abitur und für alle Abschlussklassen



Jetzt anmelden!



Herbolzheim
Hauptstraße 18
Tel.: 07643/ 40 007

Emmendingen
Lammstraße 21
Tel.: 07641/ 5 44 95

www.lernstudio-moeller.de

♥ **Nostalgie-** ♪ ♥

Band

im **Schiff** am
RHEINHAUSEN Sa., 13. Oktober
um 19.00 Uhr!

AquaKinetics® Center
Freiamt

Wir bieten seit 2010
Schwimm- und AquaFitness Kurse an.
Im Zuge der starken Nachfrage haben wir folgende Stellen zu besetzen:

Schwimmlehrer/in

Teilzeit, Minijob oder auf Honorarbasis

Wir bilden Sie sorgfältig aus – Quereinsteiger sind herzlich willkommen.
DLRG Rettungsschein und Erste Hilfe Kurs kann über AquaKinetics absolviert werden. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Lichtbild) an: ms@nemcomed.de.

nemcomed® GmbH medizin + wellness · Tschelulinstr. 21 · 79331 Teningen
Tel. 0 76 41/46 88 30 · info@aqua-kinetics.de · www.aqua-kinetics-center.de

Mitarbeiterin

(450 € Basis)

für Kiosk in Herbolzheim ab sofort gesucht.

Tel. 07644 - 92 777 35 (ab 18 Uhr)
oder Email: cornely62@web.de

Sicherheitsmitarbeiter

für den Einsatz in Herbolzheim gesucht.

Kontrolltätigkeit in Spedition auf 450 €-Basis, wochentags, morgens.
Wir bieten einen dauerhaften Arbeitsplatz in einem angenehmen Team.
Auch rüstige Rentner, Pensionäre sind willkommen.

Telefonische Bewerbungen unter 0221 - 791 009 16
oder 0163 - 65 99 755 • COMSEC GmbH

STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI

Erleben Sie das maximale Lesevergnügen mit minimalen Aufwand.
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blätterle.

On line lesen!
www.myblaetle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Verständnisvolle Hilfe, sachkundige Beratung und Auskunft

BESTATTUNGSINSTITUT

Kurt Heudorf

Bestattungen · Überführungen
von und nach jedem gewünschten Ort
Erledigung aller Formalitäten
barrierefreier Zugang zum Büro

Parkplatz

Schwabentorstr. 6 · 79341 Kenzingen · Tel. 0 76 44 / 44 41
79336 Herbolzheim · Tel. 0 76 43 / 44 41

Grundstücke gesucht.

Neu in Vogtsburg:
Vereinbaren Sie Ihren individuellen Besichtigungstermin in unserem Live-Haus.

→ In allen Größen und Lagen für solvente Bauherren und Investoren (ohne Vermittlungsgebühr)

→ Wir planen und bauen individuell für höchste Ansprüche.
Wir freuen uns auf Sie.



Burkart® Haus

Teichmatt 28, 77871 Renchen, www.burkart-haus.de, 07662 9369906

AUSBILDUNG 2019

MACH DICH AUF ...

Werkzeugmechaniker m/w
Fachrichtung Formenbau

Zerspanungsmechaniker m/w

... WIR BEGLEITEN DICH AUF DEINEM WEG!

quattro form GmbH
quattro-form GmbH
Präzisionsformenbau
Wolfsmatten 1
77955 Ettenheim
Tel.: 07822/8917-0
www.quattro-form.de
wieber@quattro-form.de

Sozialstation t. Franziskus

- Beratung
- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Körperliche Pflegemaßnahmen und Behandlungspflege
- Häusliche Schulung
- Verhinderungspflege
- Wundmanagement
- Kinästhetik
- Hausnotruf
- Gesetzliche Pflegebesuche
- Mahlzeitenbringdienst
- Dorfhelferinnen
- Betreuungsangebote

24-Stunden Rufbereitschaft

Maria-Sand-Straße 10 • 79336 Herbolzheim
Tel. 07643/933698-0 • www.sst-herbolzheim.de

Hair Lounge Ivonne

Ihr Friseur

Hausener Straße 27 • 77975 Ringsheim • Tel. 07822 - 3004967

Staufen darf nicht zerbrechen!

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt **Staufen**

staufenstiftung.de

identis.de

www.volksbank-lahr.de

EINLADUNG
zur Mitgliederversammlung

Wir laden unsere Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde herzlich zur Mitgliederversammlung für den Geschäftsbereich Herbolzheim ein:

Mittwoch, 24. Oktober 2018 | 18.30 Uhr
Breisgauhalle Herbolzheim
(Moltkestraße 66, 79336 Herbolzheim)

- Aktuelle Informationen zu Ihrer Bank
- Infotainment-Show: Der Redewender – 100 Jahre Deutsche Redewendungen und woher sie kommen
- Imbiss und Getränke
- Ehrung der Mitglieder-Jubilare

Die Moderation übernimmt Markus Knoll, Geschäftsführer Hitradio Ohr und Schwarzwaldradio

Kostenloser Bustransfer:
Bitte holen Sie sich Ihre Eintrittskarten und den Busfahrplan in unseren Filialen!

Lust auf Zukunft

Volksbank Lahr eG

Gemeinsamer Aufruf

der Gemeinden Sasbach, Wyhl, Weisweil und Rheinhausen, zusammen mit der Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt e.V.

Sehr verehrte Einwohnerinnen und Einwohner in Sasbach, Wyhl, Weisweil und Rheinhausen,

es ist soweit: Der seit rund 30 Jahren in Planung befindliche Polder Wyhl/Weisweil geht in den kommenden Wochen in das Planfeststellungsverfahren. Das Regierungspräsidium Freiburg als verantwortlicher Vorhabensträger möchte noch in diesem Jahr die Antragsunterlagen beim Landratsamt Emmendingen als Genehmigungsbehörde einreichen. Vorgeschaltet wird vom Regierungspräsidium Freiburg eine Bürgerinformation für die Einwohner in Sasbach, Wyhl, Weisweil und Rheinhausen am **Donnerstag, dem 11. Oktober 2018 um 19 Uhr in der Rheinwaldhalle in Weisweil**. Zudem wird die Maßnahme in einer Broschüre des Regierungspräsidiums Freiburg, die das Regierungspräsidium heute über die Amtsblätter in den vier betroffenen Gemeinden verteilen lässt, aus Sicht des Regierungspräsidiums dargestellt.

1.

Zum Schutz der Unterlieger vor Hochwasser im Rhein sind die Gemeinden Sasbach, Wyhl, Weisweil und Rheinhausen **solidarisch mit den Menschen flussabwärts**. Die Zurückhaltung von Rheinwasser im Hochwasserfall auch in unseren Wäldern wird nicht in Frage gestellt. Wir wenden uns jedoch **gegen** die vom Regierungspräsidium Freiburg geplanten künstlichen, sogenannten **ökologischen Flutungen, die für den Menschen gefährlich sind und die Natur schädigen und zerstören**. Stattdessen treten wir für eine Schlutenlösung ein, bei der das Wasser weitgehend in bereits vorhandenen Schluten bleibt. Gleichzeitig soll der Wald mit hochwassertoleranten Baumarten rechtzeitig so umgebaut werden, dass es die künstliche Überflutung des gesamten Rückhalteraums zur Gewöhnung des Waldes an Hochwassersituationen erst gar nicht braucht.

2.

Richtig ist, dass das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig zum Retentionsbereich der unteren Elzmündung in Kappel-Grafenhausen und Schwanau entschieden hat, dass ökologische Flutungen nach dem Bundesnaturschutzgesetz Vermeidungsmaßnahmen gegenüber Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft durch die Hochwasserrückhaltung und gleichzeitig Ersatzmaßnahmen für die durch sie selbst bewirkten Eingriffe darstellen können (BVerwG, Beschluss vom 19. September 2014, Az. 7 B 6/14). Nach dieser Rechtsprechung können also ökologische Flutungen im Einzelfall zulässig sein. Können heißt jedoch nicht, dass ökologische Flutungen immer als Minderungsmaßnahmen gewählt werden müssen, wie es die Ingenieure des Regierungspräsidiums Freiburg offensichtlich verstehen. Wie immer bei der Beurteilung rechtlicher Sachverhalte kommt es auf den Einzelfall an, hier also auf die konkrete Situation im Rückhalteraum Wyhl/Weisweil. Auch von Umweltminister Franz Untersteller wird in der Badischen Zeitung vom 16.03.2017

die Aussage berichtet, dass ökologische Flutungen kein Muss sind. Jeder Polderraum muss für sich betrachtet werden.

3.

Tatsache ist, dass das Regierungspräsidium Freiburg die Gemeinden und die Bürgerinitiative auf einer Sitzung am 19.06.2018 informiert hat, dass bislang in keinem anderen bereits realisierten oder geplanten Polder am Oberrhein sich eine Schlutenlösung so leicht umsetzen lassen würde wie im Polder Wyhl/Weisweil, da hier bereits fast alle Schluten vorhanden sind und genutzt werden können. Nur geringfügige Eingriffe zur Verbindung der bestehenden Schluten sind zusätzlich erforderlich.

In dem vom Regierungspräsidium Freiburg verfassten Protokoll zu der Sitzung vom 19.06.2018 heißt es: *„Für Ökologische Flutungen als auch bei der Schlutenlösung sind, außer dem zusätzlichen Anschluss von Schluten im Falle der SL (= Schlutenlösung), keine zusätzlichen Bauwerke oder Umbauten erforderlich.“*

Dennoch beabsichtigt das Regierungspräsidium Freiburg, ökologische Flutungen zu beantragen. Das Regierungspräsidium erklärt, sich der Bewertung des Gutachters der Umweltverträglichkeitsstudie anschließen zu wollen, wonach die Schlutenlösung dem Vorsorgeprinzip des Naturschutzgesetzes nicht im erforderlichen und möglichen Maße Rechnung tragen würde, da der Schlutenlösung die flächige Wirkung fehlt.

Dass der Schlutenlösung die flächige Wirkung fehlt, wussten wir schon vorher, deswegen wurde die Schlutenlösung als Alternative zu den ökologischen Flutungen ja gerade entwickelt, damit das Wasser gerade nicht den gesamten Rückhalteraum regelmäßig unter Wasser setzt. Für die Aussage des Gutachters, dass der Schlutenlösung die flächige Wirkung fehlt, braucht es keine teure und aufwändige Umweltverträglichkeitsstudie. Dies wäre ansonsten eine Verschwendung von Steuergeldern und ein Fall für den Rechnungshof.

Wie kann eine Lösung nun aussehen? Geht man davon aus, dass die Minderungswirkung des Umwelteingriffs bei der von uns gewollten Schlutenlösung wie vom Regierungspräsidium behauptet tatsächlich geringer ist als bei den ökologischen Flutungen, dann müssen wir uns fragen, wie diese Differenz zwischen Schlutenlösung und ökologischen Flutungen anderweitig ausgeglichen werden kann. Eine Lösung könnte hierbei sein, dass wir durch rechtzeitige waldwirtschaftliche Maßnahmen den Wald mit hochwassertoleranten Baumarten so umbauen, dass ein zusätzlicher Ausgleich für den Eingriff in die Natur gar nicht mehr erforderlich sein wird. Diese waldwirtschaftlichen Maßnahmen könnten umgehend eingeleitet werden und würden ihre positive Wirkung schon in den nächsten zehn Jahren bis zur voraussichtlichen Fertigstellung des Polderraumes einbringen. Dies wäre ein weiterer deutlicher Vorteil unserer Lösung. In gleicher Weise könnte schon jetzt mit vorgezogenen artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen (Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen) begonnen werden, die mögliche Beeinträchtigungen später nach Fertigstellung des Polders erst gar nicht mehr entstehen lassen oder von vornherein minimieren.

4.

Die ökologischen Flutungen sind menschenunwürdig! Warum ist das so? Weil mit den ökologischen Flutungen Gefahren und Risiken für die Gesundheit der hier lebenden Menschen geschaffen werden. Für die Retention, also die Zurückhaltung von Hochwasser zum Schutz der Unterlieger im echten Hochwasserfall, der nach Aussage des Regierungspräsidiums im statistischen Mittel nur alle zehn Jahre eintreten wird, braucht es die ökologischen Flutungen nicht. Ohne Not werden hier Menschen zum Spielball von Technokraten gemacht.

Bei dem Polder Wyhl/Weisweil handelt es sich um ein Ewigkeitsbauwerk. So wie wir heute noch mit der Rheinbegradigung durch Tulla leben, werden zukünftige Generationen auch noch in 100 oder 200 Jahren mit dem Polder Wyhl/Weisweil und im Falle der Planfeststellung von ökologischen Flutungen zusätzlich zum Retentionsfall mit künstlich erzeugten, unsinnigen Flutungen leben müssen.

In der Zeit der ökologischen Flutungen kann der Naturraum nicht genutzt werden, weder von Einheimischen noch von Touristen als Erholungsraum, weder von der Jagd, noch von der Fischerei oder dem Forst. Das Regierungspräsidium plant den Polder jährlich an 57 Tagen zu fluten, davon 19 Tage in der Fläche.

5.

Ökologische Flutungen bieten Krankheitsüberträgern einen idealen Lebensraum. Der für das Integrierte Rheinprogramm im Regierungspräsidium Freiburg zuständige Referatsleiter des Referats 53.3 Harald Klumpp wird in einem Bericht des „Sonntag“ vom 30. September 2018 mit der Aussage zitiert, dass man im Vorzeigepolder des Regierungspräsidiums in Altenheim selbst die Schnakenproblematik durch die Schnakenbekämpfer von KABS (Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage) im Griff habe.

Hier haben wir in Sasbach, Wyhl, Weisweil und Rheinhausen andere Erfahrungswerte. Zugegeben, dieses Jahr war für die Schnakenbekämpfung ein gutes Jahr. Wir wissen aber auch aus anderen Jahren, dass die KABS nicht in der Lage war, nach wiederkehrenden Hochwassern im Frühjahr die Schnaken erfolgreich zu bekämpfen.

Es sind auch nicht nur lästige Schnaken, die die ökologischen Flutungen mit sich bringen. Bereits heute wissen wir, dass sich das Klima verändert. Die Presse hat in den letzten Jahren immer wieder darüber berichtet, dass sich gefährliche Insektenarten wie z.B. die **Asiatische Tigermücke**, die Krankheiten auf den Menschen übertragen, hier am Oberrhein ansiedeln werden. Umweltminister Franz Untersteller hat im August 2013 in seiner Antwort auf eine Kleine Anfrage des Landtagsabgeordneten Marcel Schwehr zu den Schäden durch häufige Überflutungen im Naturschutzgebiet Taubergießen ausgeführt:

*„Während beim Tigermoskito (*Aedes albopictus*) bisher nur Einzelfunde entlang der A5 gemacht wurden, kann der japanische Buschmoskito (*Ochlerotatus japonicus*) nach Auskunft der KABS in weiten Teilen Baden-Württembergs als etabliert angesehen werden. Von 291 untersuchten Gemeinden in Baden-*

Württemberg zeigte sich Ochlarotatus japonicus (sic!) in 54 Gemeinden. Es wurde festgestellt, dass z.B. der japanische Buschmoskito auch in Südbaden sehr weit verbreitet ist. (...) Die Ausbreitung exotischer Stechmücken, wie z.B. des in Ostasien beheimateten japanischen Buschmoskitos, wird durch die Globalisierung, verbunden mit der erhöhten Mobilität der Menschen und dem internationalen Warenverkehr begünstigt. Grundsätzlich ist in klimatisch geeigneten Gebieten, wie dem Oberrheingebiet, die Gefahr der Ausbreitung und dauerhaften Etablierung von exotischen Stechmücken dann nicht auszuschließen, wenn kontroll- und Bekämpfungsmaßnahmen fehlen oder zu spät eingeleitet werden.“ (Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Antwort zu der Kleinen Anfrage des Abgeordneten Marcel Schwehr, Drucksache 15/3765, vom 01.08.2013, Punkt 7)

Anders als die ökologischen Flutungen begünstigt die Schlutenlösung nicht die Ansiedlung von Krankheiten übertragenden Insekten, da bei der Schlutenlösung im Unterschied zu den ökologischen Flutungen der Rückhalteraum in den bestehenden Schluten dynamisch durchströmt wird und das Wasser nicht in den gesamten Rückhalteraum einströmt.

Warum sollen die hier lebenden Menschen dauerhaft zusätzlichen Gesundheitsgefahren als Folge von ökologischen Flutungen ausgesetzt werden?

6.

Ökologische Flutungen führen zu einer Vermüllung und Verschlammung unseres Naturraums. In dem oben genannten Zeitungsartikel des „Sonntag“ wird der verantwortliche Referatsleiter Harald Klumpp weiter mit den Worten zitiert, dass er die Müllproblematik für lösbar halte. Wir fragen uns, warum dann dieselben verantwortlichen Ingenieure des Regierungspräsidiums Freiburg in den vergangenen Jahren nicht einmal in der Lage waren, bei wesentlich kleineren Hochwassern nördlich des Leopoldskanals die Müllproblematik und die Verschlammung des Taubergießens in den Griff zu bekommen. Unsere Erfahrungswerte der vergangenen Jahre sind andere als die bloßen Erwartungen der Planer des Regierungspräsidiums Freiburg.

Die Problematik der flächigen Einbringung von **Mikroplastik** in einen geschützten Naturraum wurde bislang von den Planern noch gar nicht berücksichtigt, da das Problem des Mikroplastiks erst seit relativ kurzer Zeit als ernsthafte Gefahr für Menschen und Tiere bekannt ist. Dabei konnte in einer Untersuchung der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) im Rhein auch an der Messstelle in Weisweil Mikroplastik an der Wasseroberfläche gefunden werden (Badische Zeitung v. 21.04.2018), der bei ökologischen Flutungen über den gesamten Polderraum verteilt wird. Als Mikroplastik werden Kunststoffpartikel bezeichnet, die kleiner als fünf Millimeter sind. Diese befinden sich in Reinigungsmitteln wie Waschpulver, Shampoo sowie in Kosmetik und gelangen über das Abwasser in die Umwelt.

7.

Ökologische Flutungen bedeuten mehr Energieverbrauch, da die Pumpen in Wyhl und Weisweil zur Absenkung des Grundwasserstandes öfters als bei der Schlutenlösung anspringen müssen. Bei einem Ewigkeitsbauwerk wie einem Rückhalteraum ist dies ein nicht unerheblicher Faktor. Die Schlutenlösung braucht nach Berechnungen des Regierungspräsidiums Freiburg jährlich rund 180 MWh weniger Energie als die ökologischen Flutungen. Umgerechnet auf den durchschnittlichen Jahresverbrauch eines Zwei-Personen-Haushalts entspricht dies bei ökologischen Flutungen einem zusätzlichen Energieverbrauch von 60 Haushalten jährlich bzw. bei einem Ewigkeitsbauwerk bezogen auf 100 Jahre von 6.000 Haushalten. Sicherlich ist der Energieverbrauch nicht das stärkste Argument für die Schlutenlösung, in einer Zeit des Klimawandels und der notwendigen Einsparung von CO₂ aber auch nicht ganz zu vernachlässigen.

8.

Die Planung von ökologischen Flutungen im Polder Wyhl/Weisweil ist fehlerhaft, unvollständig und rechtswidrig. Unsere Hoffnung ruht auf Frau Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Bei der Planung des 3./4. Gleises durch die Deutsche Bahn hat der damalige Regierungspräsident Julian Würtenberger die ursprüngliche Bahnplanung mitten durch die Städte und Gemeinden als fehlerhaft, unvollständig und nicht genehmigungsfähig bezeichnet und die weiteren Bahnplanungen gestoppt (Badische Zeitung vom 19.01.2011). Nichts anderes gilt auch für die derzeitige Planung des Rückhalteraus Wyhl/Weisweil mit ökologischen Flutungen. Die Planung von ökologischen Flutungen im Polder Wyhl/Weisweil ist fehlerhaft, unvollständig und rechtswidrig.

Wenn schon die Leitung des Regierungspräsidiums der menschenunwürdigen Planung der Deutschen Bahn Einhalt gebieten konnte, um wieviel leichter ist es, den eigenen Ingenieuren im Regierungspräsidium anzuordnen, dem Schutzgut Mensch bei den Planungen des Rückhalteraus Wyhl/Weisweil endlich ein Gewicht beizumessen.

9.

Was vergeben wir uns, wenn wir mit einer Schlutenlösung anfangen, für die es keiner größeren weiteren Eingriffe bedarf, weil die Schluten schon da sind? Sollte die Schlutenlösung wider Erwarten nicht funktionieren, kann zu einem späteren Zeitpunkt immer noch auf ökologische Flutungen umgestellt werden. Umgekehrt funktioniert dies jedoch nicht. Ist die Natur erst einmal nach regelmäßigen ökologischen Flutungen kaputt geflutet worden und haben gefährliche Insektenarten den Naturraum erst einmal für sich erobert, macht eine Schlutenlösung keinen Sinn mehr.

Das Umstellen der Planung auf eine Schlutenlösung bedeutet keinen Zeitverlust für die weitere Planung und den anschließenden Bau des Rückhalteraus Wyhl/Weisweil. Die Schlutenlösung wurde nach Aussagen des Regierungspräsidiums in der Umweltverträglichkeitsstudie gleichwertig untersucht. Statt der ökologischen Flutungen müsste das Regierungspräsidium Freiburg nur die Schlutenlösung im Planfeststellungsverfahren beantragen.

10.

Wir setzen auf Transparenz. Im Unterschied zum Regierungspräsidium Freiburg, dass sich bei seiner Entscheidung für ökologische Flutungen auf eine nach eigenen Angaben noch nicht einmal fertig gestellte Umweltverträglichkeitsstudie beruft, stellen wir die rechtliche Stellungnahme des von uns beauftragten Rechtsanwalts Hanspeter Schmidt auf den Internetseiten der Gemeinden und der Bürgerinitiative ein. Zudem finden Sie dort auch eine Präsentation mit den wesentlichen Argumenten gegen die ökologischen Flutungen und für die Schlutenlösung.

Lassen Sie sich vom Vorhabensträger, dem Regierungspräsidium Freiburg, aus erster Hand über die Planungen des Polders Wyhl/Weisweil und die beabsichtigten ökologischen Flutungen am **Donnerstag, dem 11. Oktober 2018 um 19 Uhr in der Rheinwaldhalle in Weisweil** informieren. Nur wer weiß, was hinter den Planungen des Landes steckt, kann seine Stimme gegen die unsinnigen und unnötigen ökologischen Flutungen erheben.

Die Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt e.V. wird eine Unterschriftenaktion zur Verhinderung der ökologischen Flutungen starten. Die Unterschriftenlisten liegen in den vier Rathäusern in Sasbach, Wyhl, Weisweil und Rheinhausen aus. Sie finden Vordrucke auch auf den Internetseiten der Gemeinden und der Bürgerinitiative. Unterstützen Sie uns, handeln Sie jetzt!

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister Jürgen Scheiding, Gemeinde Sasbach
Bürgermeister Ferdinand Burger, Gemeinde Wyhl
Bürgermeister Michael Baumann, Gemeinde Weisweil
Bürgermeister Dr. Jürgen Louis, Gemeinde Rheinhausen
Dieter Ehret, Vorsitzender der Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt e.V.

Sie erreichen uns im Internet:

Gemeinde Sasbach: www.sasbach.eu
Gemeinde Wyhl: www.wyhl.de
Gemeinde Weisweil: www.weisweil.de
Gemeinde Rheinhausen: www.rheinhausen.de
Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt e.V.: www.polder-so-nitt.de



Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt e.V.
vertreten durch den 1. Vorsitzenden Dieter Ehret,
Fischerweg 12, 79367 Weisweil

Unterschriftenliste

Nein zu künstlichen (sogenannten ökologischen) Flutungen im Polder Wyhl/Weisweil

Die Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt e.V.
fordert einen menschenwürdigen Ausbau des Rückhalteraums Wyhl/Weisweil.

Wir sind **solidarisch mit den Menschen flussabwärts**. Deshalb sagen wir Ja zu einem Polder Wyhl/Weisweil zum Schutz der Unterlieger vor Rheinhochwasser.

Wir sagen jedoch **Nein zu künstlichen Flutungen** im Polder Wyhl/Weisweil, die für den Menschen gefährlich sind und die Natur zerstören.

Stattdessen fordern wir die **Planung des Polders Wyhl/Weisweil mit einer Schlutenlösung** kombiniert mit waldwirtschaftlichen Maßnahmen, welche umgehend eingeleitet werden können.

Die Unterschriftenlisten wollen wir bis Mitte November 2018 Frau Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer übergeben. Wir fordern, dass die Ingenieure im Regierungspräsidium angewiesen werden, das **Schutzgut Mensch** bei den Planungen des Polders Wyhl/Weisweil endlich zu berücksichtigen und die Planungen für ökologische Flutungen aus Rücksicht auf die hier lebenden Menschen einzustellen.

Weisweil, im Oktober 2018 Vorstandschaft der BI Polder Wyhl/Weisweil so nitt!! e.V.

Ausgefüllte Unterschriftenlisten bitte bei der Bürgerinitiative Polder Wyhl/Weisweil so nitt!!, Fischerweg 12 in Weisweil oder in den Gemeindeverwaltungen Sasbach, Wyhl, Weisweil oder Rheinhausen abgeben.

NAME, VORNAME WOHNORT STRASSE UNTERSCHRIFT .

Die ADRESSE vor Ort!

Handel | Handwerk | Gewerbe

Special

671

WYHL | WEISWEIL | RHEINHAUSEN | HERBOLZHEIM

Auf zum Heizungsprofi...
...stets zu Diensten mit kostensparenden Heizsystemen!

- Öl-/Gas-Brennwertkessel mit Solar
- Blockheizkraftwerke
- Wärmepumpen
- Pellet-/Holz-Heizkessel



Kohlmann
Bäder · Heizungen

Kanaustr. 13a · 79336 Herbolzheim · Kolpingstr. 10 · 77955 Ettenheim
Telefon 0 76 43 - 93 13 43 · www.kohlmann-sanitaer.de

Friseur & Fußpflege



Inh. **Sascha Himmelsbach**
Galurastraße 16
79336 Herbolzheim
Telefon (07643) 40349
Handy (0160) 92 98 89 56
E-Mail: figaro@hotmail.de

PFAFF brother JANOME baby lock JALISCO



Seidel
NÄHMASCHINEN

Denzlinger Str. 11 · 79312 Emmendingen
Tel. 07641 / 5903
www.seidel-naehmaschinen.de



elektro Brotz
REPARATUR · WARTUNG · VERKAUF

sehen... hören... erleben...

Gottfried-Greschbach-Straße 5 · 79336 Herbolzheim
07643 9379941 · www.elektro-brotz.de

MÜLLER GmbH & Co. KG

Forchheim
Tel. 0 76 42 / 60 28

Herbst-Rasendünger
Wintersteckzwiebeln
Friedhofssubstrat
Graberden, Torf und Blumenerden

Baumpflegetzeit

- Kronenpflegeschnitt ● Obstbaumschnitt
- Totholz entfernen ● Fällungen

Stefan Gärtner

Landschaftspflege
Bergstraße 7 · 79331 Teningen
Telefon 0 76 41 / 95 45 07
Mobil 01 75 / 2 96 97 82



Ausführung von:

- Keramischen Wand- & Bodenbelägen
- Abdichten & Belegen von Balkonen
- Marmor-Fensterbänke
- Treppenbeläge aller Art



Fliesen Beyer GmbH

Feldstraße 59/61 Tel. 07822/867 38 33 info@fliesenbeyer.de
77972 Mahlberg Fax 07822/867 38 34 www.fliesenbeyer.de



Wachstum braucht Zuwachs!

◆ Schweißfachingenieur für die Qualitätssicherung m/w

Ständige Kontrolle und Dokumentation der Bauteile während der Produktion, Erstellung von Prüf- und Messprotokollen, Vermessung von Schweißkonstruktionen, Fehler- und Reklamationsanalyse

◆ Monteur m/w

Produktion Stahlbau

◆ Schweißer m/w

Schweißen im MAG-Schweißverfahren (135)

◆ Mitarbeiter Blechbearbeitung m/w

Bedienen von CNC Laserschneidanlage Trumpf und Abkantpresse Trumpf

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage. Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermines senden Sie bitte an:

BELLE AG · Personalabteilung
 Limbergstraße 2 · D-79369 Wyhl
 Tel. +49 7642 9087-20
 Fax +49 7642 9087-27
 belle.r@BELLEAG.de
 www.BELLEAG.de



www.obstbau.de

Obst- und Ziergehölze
 in reicher Auswahl

Ganter OHG
 Markenbaumschule

Baumstraße 2 · 79369 Wyhl · Tel. 0 76 42 / 10 61
 Fax 0 76 42 / 26 85 · info@ganter-baden.de



Bodenverlegung
 Uwe Fehrenbach

Neuritti 9 · 77966 Kappel-Grafenhausen
 Telefon: 0 78 22/6 18 58 · Fax: 76 79 73 · Mobil: 0171 - 4 42 19 28

Bodenbeläge aller Art

Beratung • Ausführung • Verkauf



Hubert Bühler
 Inhaber

Fliesen · Platten · Mosaik · Natursteine

Waldweg 33
 77963 Schwanau / Allmannsweier

Tel. 0 78 24 - 66 15 00
 Fax 0 78 24 - 66 15 02 www.fliesen-hubert.de
 Mobil 0 171 - 535 48 96 info@fliesen-hubert.de



**Bauunternehmen &
 Zimmereibetrieb**

Kanaustraße 3
 79336 Herbolzheim

Tel. 0 76 43 / 53 92
 Fax 0 76 43 / 89 32

Ausführung sämtlicher:

Maurerarbeiten
 Betonarbeiten

Zimmererarbeiten
 Pflasterarbeiten

Wir bringen Wärme !!

Brennstoffe - Zibold

Seit 1938 in Familienbesitz!

HEIZÖL + BRENNHOLZ

Verlangen Sie ein Angebot!

Neu >> 07645/913786 << Neu

mail: zbrennstoffe@t-online.de

MALER HUBER

Meisterbetrieb • Inhaber: Thomas Huber



- Ausführung sämtlicher Maler- u. Tapezierarbeiten
- Gerüstbau und Verleih
- Vollwärmeschutz
- Fassadengestaltung
- Bodenbeläge
- Schriftenmalerei
- Vergoldungen
- Gestaltungstechniken aller Art

Am Saiberg 8 · 79364 Malterdingen · Telefon 07644-12 67

Die ADRESSE vor Ort!

Handel | Handwerk | Gewerbe

Special

Nächstes Themenspezial in **KW 48**

Anzeigenschluss: Mo, 19.11.
Themen-Spezial-Code: 671

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.primo-stockach.de/sonderseiten oder in unserer aktuellen Anzeigen-Preisliste.

Wir beraten Sie gerne:

Telefon 07771/9317-100
E-Mail sonderseiten@primo-stockach.de

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blätter.

aktiv Holz & Deko GmbH

Inh. Markus Zimmermann
Königschaffhauserstraße 19
79346 Endingen

- Schreinerei
- Möbelbau
- Innenausbau
- Reparaturen
- Brandschutzverglasungen
- Terrassenböden aus Holz

☎ 0 76 42 / 9 21 99 02

Fax 0 76 42 / 9 21 99 03
E-Mail: info@aktiv-holz-deko.de

Wunschfahrzeugsuche aller Marken



Endingerstr. 60
79369 Wyhl
Tel. 07642/1436
www.koenig-autohaus.de

Autohaus KÖNIG

Neu- und Gebrauchtwagen
Reparatur aller Fabrikate
Finanzierung und Leasing
Hauptuntersuchung
nach § 29 StVZO jeden
Di., Mi., Do
Unfallinstandsetzung
Lackiererei
Reifenservice/Einlagerung
Tankautomat 24 h

Gerne erledigen wir
für Sie auch

Blechenerarbeiten!

welte
Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik

Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik GmbH

Bugstraße 8 | 79336 Herbolzheim
Tel. 07643 9108-0 | Fax 07643 910850
info@welte-sanitaertechnik.de
www.welte-sanitaertechnik.de



ZEHNLEMUTSCHLER

Ralf Zehnle & Thomas Mutschler GbR

79336 Herbolzheim

Tel. 07643-8302

zehnle-mutschler.de



- Fenster
- Türen
- Reparaturen
- Verglasungen
- Insektenschutz
- Sektionaltore
- **Beratung**
- **Verkauf**
- **Montage**
- **Wartung**



LEBEN · WOHNEN · HOLZ

Spitzmüller + Klein die schreinerei GmbH



Riedstr. 28
79336 Herbolzheim - Broggingen
Telefon 07643 / 93 58 08
Telefax 07643 / 93 58 09
schreinerei@spitzmueller-klein.de

- Küchen, Badmöbel, Innenausbau, Büroeinrichtungen, Türen, Fenster -

www.spitzmueller-klein.de

Ein Rollator erleichtert den Alltag doch sehr

Ein Rollator, auch Gehwagen genannt, ist ein vielseitiger Begleiter, der die Bewegung erleichtert und auch sonst praktische Möglichkeiten bietet. Man kann sich während den Einkäufen z.B. bequem hinsetzen und eine Verschnaufpause einlegen. Außerdem bietet er genug Platz, um die vollen Taschen bequem zu transportieren. Und mit dem passenden Zubehör ist man für alle Lebenslagen gewappnet: Da gibt es u. a. LED-Lichter, Rollator-Taschen, Stockhalterungen, Schirme, die am Gehwagen befestigt werden können und weitere Produkte bis hin zur Rollator-Garage, damit der kleine „Rolls Royce“ vor Wind und Wetter geschützt ist. Jedes Modell kann durch ein breites Angebot an Rollator-Zubehör ergänzt werden.

Der Fachhandel hilft bei der Auswahl gerne weiter, auch wenn es um Modul-Rampen geht. Denn barrierefreie Hotels und Wohnungen sind immer noch viel zu selten. Da hilft die Modul-Rampe. Mit ihr lässt sich preisgünstig jedes Umfeld barrierefrei gestalten: im Urlaub, in der Ferienwohnung, auf Besuchen oder auf Reisen. Schwellen kann man mit dieser Rampe bequem und sicher auf den Millimeter genau ausgleichen.

Doch erst einmal muss man natürlich einen Rollator haben. Wer ihn auf Rezept kaufen möchte, der sollte den Hausarzt fragen. Er vermerkt auf dem erforderlichen Formular auch, ob der Patient/die Patientin wegen eines Handicaps einen Rollator mit Extra-Ausführung benötigt. Ansonsten gibt es ein Standardmodell. Von Krankenkasse zu Krankenkasse wird dann individuell entschieden, ob und wie viel der Versicherte bei einem Standardrollator zuzahlen muss. Einige der Kassen arbeiten mit bestimmten Händlern zusammen. Am besten also, vor dem Arztbesuch einmal bei der Krankenkasse anrufen und sich entsprechend erkundigen. Ist das ausgewählte Modell teurer als der Kassensatz, so heißt es, die Preisdifferenz aus eigener Tasche zu bezahlen, sofern der Hausarzt per Rezept nicht konkret begründet, warum ein Rollator mit besonderer Ausstattung vonnöten ist.

Die etwas höherwertigeren Modelle weisen so manche Vorteile auf, sie sind z. B. nicht nur leichter, sondern man kann sie auch mit nur einem Handgriff falten. Das hat aber auch seinen Preis: Gegenüber dem Kassenmodell kosten solche Ausführungen schnell 100 bis 300 Euro mehr.

Sicher, Rollatoren kann man auch für relativ wenig Geld und ohne Rezept beim Discounter oder im Internet erwerben. Doch das A & O eines jeden Rollatorkaufs ist eine gute fachliche Beratung. Und für den Fall, dass die Gehhilfe einmal defekt sein sollte, hat man einen kompetenten Ansprechpartner. Wer den Rollator täglich benötigt, für den zahlt sich die Investition in ein höherwertiges Modell jedenfalls auf lange Sicht aus.

Noch ein Vorteil spricht für den Fachhandel: In so manchem Geschäft kann man mit dem Rollator in einem Parcours testen, wie das rollende Hilfsmittel zu handhaben ist. Die Mitarbeiter des Fachhandels zeigen, wie der Rollator funktioniert, angefangen von der Bremsenfunktion über das Zusammenklappen bis zur Rad-Montage. Hilfreich ist es, wenn man zum Rollatorkauf eine/n Begleiter/in aus der Familie oder dem Freundeskreis an seiner Seite hat.

Hier nun weitere Tipps für Rollator-Fahrer/innen:

- Wichtig ist eine regelmäßige Wartung des Gehwagens durch den Fachhändler, denn sonst gibt es im Falle eines Unfalls meist Probleme mit der Haftpflichtversicherung.
- Auf Sicherheit achten: Am Rollator - seitlich oben - unbedingt Reflektoren, spezielle Folienbänder oder dauerhaft leuchtende Klemmleuchten anbringen. Manche Senioren entscheiden sich zudem für Reflektoren am Mantel- oder Jackenärmel.
- Den Korb am Rollator keinesfalls zu voll bepacken. Die Faustregel lautet: maximal fünf Kilogramm, keinesfalls mehr. Taschen dürfen nicht an den Griffen befestigt werden. Auch sonst nichts am Rollator festbinden.
- Das gilt auch für die Handtasche. Wertsachen besser am Körper tragen. Nicht viel Geld zu Besorgungen oder Spaziergängen mitnehmen,
- Ratsam ist es, ein starkes Markenschloss für den Rollator zu kaufen.
- Ein Rollator wird auch als Gehwagen bezeichnet - und das hat seinen berechtigten Grund, selbst wenn man immer wieder zahlreiche Menschen beobachten kann, die mit ihrer Mobilitätshilfe nicht "gehen", sondern das rollende Gefährt kraftraubend vor sich herschieben. Eine gefährliche Angelegenheit, kann man so doch leicht das Gleichgewicht verlieren und stürzen. Deshalb: erst mit geradem Rücken zwischen die Hinterräder des Rollators stehen und dann erst losgehen.
- In zahlreichen Kommunen haben Physiotherapeuten, Volkshochschule, Sportvereine oder Senioren-Einrichtungen eine spezielle Rollator-Gymnastik im Angebot. Dort bekommt man dann Tipps für Lockerungs- und Kräftigungsübungen gegen Verspannungen.
- Es wird vielerorts auch eigens ein Rollator-Sicherheitstraining angeboten. Der Fachhandel weiß sicherlich wo, ansonsten einfach mal bei der Polizei, der Verkehrswacht, beim ADAC oder den Nahverkehrsbetrieben anrufen und nachfragen.
- Apropos Nahverkehrsbetriebe: In Bus- oder Straßenbahn nie auf den Rollator sitzen und die Gehhilfe grundsätzlich immer mit der Feststellbremse vor dem Wegrollen sichern. In den Bus besser an der zweiten Tür einsteigen, da dort im Normalfall der abgesenkter Eintrittsbereich ist und man leichter einen Stellplatz bekommt. Heißt es dann "Aussteigen", den Rollator am besten an der Tür mit der Bremse feststellen. Jetzt, falls körperlich entsprechend fit, ohne Gehhilfe aussteigen und erst dann den Gehwagen aus dem Bus holen beziehungsweise Mitfahrende bitten, das Gefährt auf das Trottoir zu stellen.

